DAS SOYENER
Bürgerblatt

Nachrichten aus dem Rathaus, Neues aus dem Gemeindeleben

Weihnachten
oder
„De stade Zeit vor de ` Feierdog“

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Soyen,

Es ist ein Weihnachtsgruß der besonderen Art, den ich in diesem Jahr schreiben darf. Nicht nur ein ereignisreiches Jahr im Gemeindeleben Soyen neigt sich dem Ende zu, es wird als Ihr Bürgermeister mein letzter Weihnachtsgruß sein, im nächsten Frühjahr wird das Amt des Rathauschefs neu besetzt werden.
12 Jahre Bürgermeister, für mich und auch für meine Frau, ohne deren volle Unterstützung ich dieses Amt nicht in dieser Form hätte ausfüllen können, war es eine arbeitsintensive Herausforderung, die ich sowohl als interessant und konstruktiv, aber auch als kraftraubend bezeichnen möchte.
Eine Gemeindeverwaltung im Jahr 2019 hat inhaltlich mit dem Rathaus, das ich in 2008 übernehmen durfte, nicht mehr viel zu tun. Es galt einen wachsenden Ort nicht nur den Bedürfnissen anzupassen sondern auch zukunftsweisend auszubauen. Nahezu alle gemeindlichen Einrichtungen mussten saniert werden, angefangen von der Kanalisation und der Wasserversorgung über Schule, Kindergarten, Rathaus, Bauhof bis hin zur Straßensanierung.
Ich möchte diesen Weihnachtsgruß nicht mit einem

umfangreichen Auflisten der Maßnahmen füllen, die der Gemeinderat Soyen beschlossen und in Zusammenarbeit mit der Verwaltung verwirklicht wurden. Letztendlich ist dies Pflicht und Aufgabe eines Bürgermeisters. Ein regelmäßiger Leser unseres geschätzten Soyen Bürgerblattes weiß zudem durch die unzähligen Berichte und Informationen, was in den vergangenen 12 Jahren diesbezüglich geschah.

Aber lassen Sie mich auf einige Besonderheiten hinweisen, die Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger vielleicht noch nicht kennen oder noch nicht als solche eingestuft haben.

Die Gemeinde Soyen ist in vielen Bereichen Vorreiter und Vorzeigegemeinde. Etliche meiner Bürgermeisterkollegen beneiden uns um ein Rathaus, das es von der Schreibstube in eine moderne, digitale Verwaltung geschafft hat. Dank einer sehr strukturierten Entwicklung in diesem Bereich bieten wir nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger ein hohes Maß an Serviceleistungen an, wir konnten alle Maßnahmen, die mit der Einführung der Datenschutzgrundverordnung DSGVO sowie des Gouvernement-Gesetzes verlangt wurden, umsetzen, immer unter dem Aspekt der Verhältnismäßigkeit. Für dieses Konzept wurden wir im Oktober diesen Jahres ausgezeichnet durch das Landesamt für Informationssicherheit, als eine der ersten bayerischen Kommunen, die die entsprechende Zertifizierung erhalten konnten.

Wir haben eine Abwasserentsorgung von internationalem Interesse. Die Kanalisation ist ausgebaut, unsere zentrale Kläranlage ein musterhaftes Beispiel für ein effektives Klärsystem. Immer wieder besichtigen Delegationen aus Asien, zuletzt auch aus Alaska in Begleitung von Vertretern der Universität Innsbruck die Anlage in Mühlthal. Und immer wieder hören wir Positives über die gepflegte und einwandfrei funktionierende Kompaktanlage, die bereits in China nachgebaut wurde.

Wir können – soweit es überhaupt möglich ist – die traurige Bilanz der tödlichen Unfälle an den Bahnübergängen ins Soyen beenden. Die Bahnbrücke Mühlthal wird in 2020 befahrbar sein, die Beschrankungen der Bahnübergänge Seeburg und Grasweg sind in der Ausführungsplanung. Für mich persönlich ein hohes Ziel, über dessen Erreichen ich mich freue.

Wir gehören zu den wenigen Gemeinden, die jedem kleinen Soyener einen Krippen- oder Kindergartenplatz anbieten können, junge Familien können bauen in Baugebieten, die mit Mehrfamilienhäuser auch Wohnungen für jung und alt vorsehen. Die Infrastruktur des öffentlichen Nahverkehres wird sich dem anpassen, der Stundentakt Bahn ist im Gespräch, das Dorferneuerungskonzept kommt nach vielen Jahren bürokratischer Vorarbeiten nun in Schwung und wird u.a. für P&R-Parkflächen und einer sicheren Bushaltstelle und auch eine Verkehrsberuhigung berücksichtigen.

Wir haben, um auf meine Worte vorhin zurückzukommen, ein Mitteilungsblatt, das landkreisweit seinesgleichen suchen muss. Zweimonatlich liefert uns die Redaktion eine umfangreiche Informationszeitschrift mit allem, was unseren Ort betrifft und die Menschen interessiert. An dieser Stelle herzlichen Dank an die beiden Redakteure für eure gute und verlässliche Arbeit und den viel genutzten Service der app.

Wir hatten auch eine unschöne Besonderheit zu verzeichnen, mehrfach konnte in unserer Wasserversorgung eine geringe Verkeimung nachgewiesen worden. Die Bürgerinnen und Bürger waren verunsichert über die Wasserqualität, Chlorungen mussten hingenommen werden. Die gesetzlichen Vorgaben sind hier absolut, die Grenzwerte liegen bei Null. Auch wenn es für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger so auszuschauen vermochte, als nähme die Verwaltung dies hin und stecke zu wenig Energie in Abhilfe, darf ich Ihnen versichern, dass wir seit dem ersten Tag der Vorfälle prioritär und intensiv an einer Lösung arbeiten, die gewohnte und stabile Trinkwasserqualität zu gewährleisten. Nach umfangreichen Arbeiten zur Ursachenerkennung haben wir uns in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Gesundheitsamt für einen Maßnahmenkatalog entschieden, um dauerhaft alle möglichen Fehlerquellen auszuschalten. Ein Ende ist in Sicht, wir werden in Kürze die Arbeiten abschließen können und die Einstellung der Chlorung beim Gesundheitsamt beantragen.

Wir hatten – nicht zu vergessen – ein beeindruckendes Jubiläumsjahr 2016. Auch hier haben sich viele Nachbarkommunen anerkennend an uns gewandt und das Konzept nachgefragt. Ein buntes Jahr vom Neujahrsfeuerwerk über das Drachenbootrennen bis hin zur zentralen Festwoche, hier haben SIE alle gezeigt, dass wir eine kreative Gemeinde sind.

Und so möchte ich meinen Weihnachtsgruß mit diesem Begriff Gemeinde zum Schluss bringen.

Gemeinschaft, ein hohes Gut, das wir schätzen und pflegen sollten. Wir leben in einer Zeit und in einer Umgebung, wie man es sich besser nicht wünschen könnte. Dennoch hat man das Gefühl, ein Teil unserer Gesellschaft war noch nie so unzufrieden wie heute. Lassen wir uns davon nicht irritieren und verunsichern. Sondern gehen wir gemeinsam weiter unseren Weg, den Weg den wir seit vielen Jahren gehen, der sich bewährt hat und der unser Land zu dem gemacht hat was es heute ist, einen Platz, worum uns viele Menschen auf der ganzen Welt beneiden.

Weihnachten steht vor der Tür, „De Stade Zeit!“, die meist so gefüllt ist mit Terminen und Hektik. Vielleicht schaffen Sie es dem Treiben ein klein wenig zu entrinnen, genießen Sie diese Zeit im Kreise Ihrer Familien, Freunde und Bekannten.

Der Mensch hat keine Zeit, wenn er sich nicht Zeit nimmt, Zeit zu haben.
(Ladislaus Boros)

Erfüllen Sie sich und mir einen Weihnachtswunsch und lassen Sie uns im nächsten Jahr wieder gemeinsam an der Zukunft unserer Gemeinde, unserer Gemeinschaft arbeiten. Ihnen allen, euch allen, Danke für die vielen kleinen und großen Mithilfen am Gemeindeleben , euer Engagement in den Vereinen und Gruppen, eure Unterstützung in 2019, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Karl und Annemarie Fischberger

Aus der Gemeinderatssitzung vom 8.10.2019

Die Kommunalwahl 2020 naht, die Besucheranzahl der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates steigt; ein gutes Zeichen für politisches Interesse und die bevorstehenden Wählerentscheidungen
So informierte der Vorsitzende in der Sitzung des **Gemeinderates am 08.10.2019** nicht nur die Räte sondern auch die Besucher zu aktuellen Themen:

Weiterhin prioritär laufen die Sanierungsplanungen und -maßnahmen der Wasserversorgung. In der Kalenderwoche 42 starten die Tiefbauarbeiten im Bereich der Zufahrtstraße Strohreit-Zell. Zur Durchführung der Arbeiten im Quellbereich bedurfte es einer Genehmigung des Wasserwirtschaftsamtes, die bereits vorliegt. Ortstermine mit der ausführenden Baufirma sowie den Grundeigentümer sind erfolgt. Ein weiterer Vorortttermin zur Thematik Einbau einer UV- Anlage fand mit dem Anlagenhersteller und der Fachfirma (Zach) statt; es sollen zwei baugleiche Anlagen (Brunnen u. Quellfassung) installiert werden; Filter und Trübungsmessung müssen eingebaut werden. Ein provisorischer Einbau ist in 12 bis 14 Wochen (Anfang Januar 2020) möglich. Die Einbindung in die Prozessleittechnik kann erst im Frühjahr 2020 erfolgen.

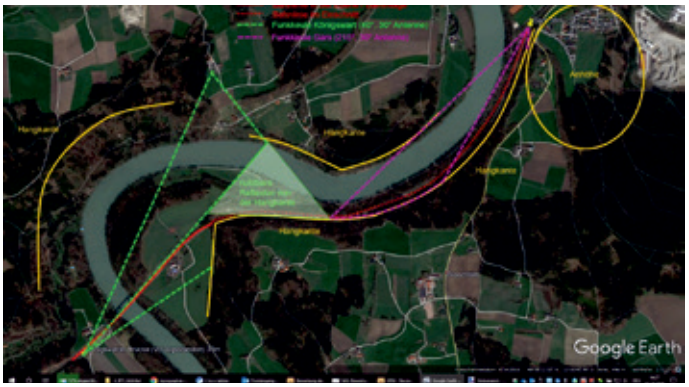
Der Vorsitzende informierte zudem über den bislang reibungs-

Brücke Mühlthal

losen baubetrieblichen Ablauf des Brückenneubaus in Mühlthal. Die Schüttungsarbeiten sind abgeschlossen, das Widerlager geschalt. Derzeit sind Eisenflechter am Werk zur Vorbereitung der Betonierung. Die Fertigteile sollen in zwei Nächten Anfang November eingehoben werden.

Nicht einverstanden erklärt hatte sich im Juni 2019 der Gemeinderat mit zwei geplanten Funkmasten-Standorten der DB Netz AG in den Bereichen Mühlthal und Königswart. Daraufhin fand eine Ortsbegehung mit allen Beteiligten statt, das Ergebnis dieser Besprechung bestätigte die DB Netz AG nun in einer Stellungnahme. Während der vorgesehene Mast in Mühlthal in Richtung Kläranlage verschoben werden könnte, bietet sich für den Bereich Königswarter Brücke die Waldgrenze als möglicher Standort an. Diesbezüglich soll weiter verhandelt und geplant werden.

Was ist ein Bevorratungs- bzw. Rückwirkungsbeschluss, die Tagesordnungspunkte 1 und 2 befassten sich mit dieser Art von Beschlussfassung jeweils zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung bzw. zur Entwässerungssatzung. In 2019 wäre turnusmäßig die Kalkulation der Grund- und Einleitungsgebühren sowie der erforderlichen Anpassung der Satzung mittels einer sog. Globalberechnung erforderlich. Hierzu hatte der Gemeinderat Soyen bereits im April 2019 beschlossen, die Fa. Hurzlmeier, Straubing, mit dieser Berechnung zu beauftragen. Aufgrund der engen Personalsituation des beauftragten Fachbüros ist erst im kommenden Jahr 2020 mit den Auswertungen zu rechnen, die Anpassungen jedoch müssten aus verwaltungsrechtlichen und verwaltungstechnischen Gründen zum 01. Januar 2020 erfolgen. Daher ist es notwendig einen sog. Bevorratungs-/Rückwirkungsbeschluss zu fassen, um die Beitrags- und Gebührenzahler vorab zu informieren. In welcher Höhe eine Anpassung der Beiträge und Gebühren erforderlich wird,



Funkausleuchtung im Bereich Königswart

Geplante Funkausleuchtung im Bereich Mühlthal

kann erst nach Abschluss der noch durchzuführenden Berechnungen festgestellt werden.

In den zurückliegenden Wahlen oblag Christa Knörr die Aufgabe der stellvertretenden Wahlleiterin. So wurde sie in der Sitzung des Gemeinderats vom 16.07.2019 erneut in dieser Funktion für die Kommunalwahl bestellt. Frau Knörr bat um Befreiung aus dieser Benennung, die unmittelbare Zuarbeit zum Bürgermeister bzw. Gemeinderat könnte missverständlich als Befangenheitskriterium gesehen werden. Der Gemeinderat erkannte ihr Anliegen an und bestellte für die Kommunalwahl 2020 die Mitarbeiterin Diana Müller als stellvertretende Wahlleiterin.

Für den Ortsteil Teufelsbruck beschlossen wurde die Aufstellung einer verbundenen Innenbereichssatzung als Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Teufelsbruck. Der Aufstellungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

Der Gemeinderat hatte bereits in seiner Sitzung vom 09.04.2019 antragsgemäß die Aufstellung einer Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung gemäß § 34 BauGB für den im Zusammenhang

bebauten Ortsteil Teufelsbruck diskutiert, jedoch noch keinen Aufstellungsbeschluss gefasst. Von der Huber Planungs-GmbH in Rosenheim sollten in Absprache mit den Grundstückseigentümern und Antragstellern weitere Planungsvarianten erarbeitet werden. Diese wurden zwischenzeitlich mit den Antragstellern diskutiert und überarbeitet. Auftragsgemäß wurde hieraus ein Entwurf einer verbundenen Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung erstellt und den Antragstellern sowie der Gemeinde Soyen übermittelt. Als Geltungsbereich wurden die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil gemäß dem beigefügten Lageplan dargestellt
Geltungsbereich der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung Teufelsbruck

Der Gemeinderat Soyen billigte zudem den von der Planungs-GmbH Huber in Rosenheim ausgearbeiteten Entwurf der verbundenen Innenbereichssatzung als Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung vom 01.10.2019 und beschließt die förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Geltungsbereich der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung Mühlthal

Ähnliches gilt auch für den Ortsteil Mühlthal mit dem Unterschied, dass hier bereits im April 2019 die Aufstellung einer Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung gemäß § 34 BauGB für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Mühlthal beschlossen wurde. So verblieb in dieser Angelegenheit noch der Billigungsbeschluss zu den durch die Planungs-GmbH Huber in Rosenheim ausgearbeiteten Entwurf der verbundenen Innenbereichssatzung als Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung vom 01.10.2019 und beschließt die förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Geltungsbereich der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung Mühlthal

Im nichtöffentlichen Teil stimmte der Rat den Rechtsgeschäften zur Veräußerung der gemeindeeigenen Baugrundstücke im Baugebiet Soyen-Süd zu.

Geltungsbereich der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung Teufelsbruck

Aus der Gemeinderatssitzung vom 29.10.2019

Der Vorsitzende eröffnete die **Sitzung des Gemeinderates am 29.10.2019** mit einigen Informationen zu den laufenden Projekten. So wurde im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom **08.10.2019** beschlossen, dass die Fa. Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, Emertsham, mit dem Einbau der UV-Anlagen in den Bereichen Brunnen und Quellen der Wasserversorgung Soyen zu beauftragen ist. Jedoch forderte der Gemeinderat, dass optional anstelle des deutlich kostenintensiveren Mikrofilters ein Feinfilter anzubieten ist. Sollte das Gesundheitsamt nach Prüfung diese kostengünstigere Variante genehmigen, wäre diese Änderung gegenüber dem Erstangebot durchzuführen. Diese Zustimmung konnte erreicht werden, die Auftragssumme verringert sich entsprechend.
Die Regierung von Oberbayern hat das ordnungsgemäße Förderverfahren zum Bauvorhaben Neubau der Straßenüberführung in Mühlthal bestätigt und das Bauvorhaben als förderfähig eingestuft. Eine Zuwendung bis zu 860.000 EUR ist in Aussicht gestellt.
Für einen Radweg Ortsausgang Soyen in Richtung Polln hat das Ingenieurbüro Lichtenecker & Spagl, Landshut, einen Entwurf vorgelegt. Die erforderlichen Grundstücksverhandlungen haben zu einer Zustimmung zum Flächenverkauf geführt. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hat der Rat über die Zustimmung zu diesem Notarvertrag beraten und abgestimmt.
Der Tagesordnungspunkt 1 bezog sich auf die vorausgegangene Präsentation der Planungen zum Dorferneuerungskonzept am 15.10.2019 im Rathaus. Hier stellte der Referent Otto Kurz der Planung Kurz GbR, München, den Anwesenden seine Entwürfe zur Dorferneuerung im Kernort Soyen vor. Ebenfalls beteiligt war Rolf Meindl, Abteilungsleiter Dorferneuerung des Amtes für Ländliche Entwicklung, zuständig für das Förderverfahren. Zur Veranstaltung eingeladen waren neben den Gemeinderäten betroffene Anlieger sowie die Teilnehmer am damaligen

Hier soll ein Radweg in Richtung Polln gebaut werden

Die Arbeitsgruppe Oberes Dorf wird mit den Planungen im Bereich Riedener Straße starten

Seminar zum Thema Dorferneuerung im Jahr 2014 in Thierhaupten.
Es bestand Übereinkunft, dass diese Vorschläge lediglich eine Basis für die nun zu bildenden Arbeitsgruppen sein können. Unterschiedliche Sichtweisen, sei es aus der Perspektive der Anlieger, des Straßenbaus oder der Bürger/innen, die sich eine

Die Planung Verkehrsberuhigung und gefällige Neugestaltung im „Oberen Dorf“

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Oberes Dorf

Thomas Weber,Horst Schimpflingseder
Martin Krieg, Hans Hinterberger
Thomas Gütter, Michael Schlosser
Afra Zantner, Peter Müller
Karl Fischberger

Veränderung wünschen, verdeutlichen, dass Detailplanungen in Gruppen von 5 bis max. 10 Teilnehmern verschiedenster Interessen sich nun der Planung einzelner Gestaltungspunkte annehmen und ihre weiteren Gestaltungsideen einbringen sollten.
Jedes Arbeitsergebnis dieser Gremien, die nicht zwingend aus Gemeinderatsmitgliedern bestehen müssen, wird dann sowohl mit dem Planer Otto Kurz, einem Vertreter des für die Förderung zuständigen Amtes für Ländliche Entwicklung sowie dem Gemeinderat diskutiert.
Als anschließender Planungsschritt ist dann die Gesamtbevölkerung mittels einer Präsentation und Diskussion an diesem Projekt öffentlich zu beteiligen.
Die Ratsmitglieder diskutierten über die Option, die Bildung der Arbeitsgruppen dem neu zu wählenden Gemeinderat nach der Kommunalwahl 2020 zu überlassen. Mit dem Ergebnis, dass zumindest der Entwurfsteil für den Bereich Rathaus/Pfarrzentrum bereits zum jetzigen Zeitpunkt weiterführend in einem Arbeitskreis besprochen und zur Ausführungsplanung vorbereitet werden soll. Der Arbeitskreis soll die Bezeichnung Oberes Dorf erhalten. Zeitnah soll eine erste Zusammenkunft der Mitglieder dieser Arbeitsgruppe unter Einbeziehung der Planer anberaumt werden. Zielsetzung ist die Detailerarbeitung der weiteren Planungsschritte zu den Maßnahmen im Bereich Rathaus und Pfarrzentrum als Teil des Gesamtkonzeptes Dorferneuerung.Die Arbeitsgruppe Oberes Dorf wird mit der Planungen im Bereich Riedener Straße starten
Einen Nachtrag zur Kreuzungsvereinbarung zum Bahnübergang Grasweg galt es zu genehmigen. Diesem Anliegen kam der Rat sehr gerne nach, hatte eine Prüfung des Erstvertrages doch ergeben, dass sich in diesem Fall fachbegrifflich um einen Umbau eines bestehenden Bahnübergangs handelt, ergänzt durch eine Umlaufsperre. Diese Maßnahme gilt nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz als nicht kostenmäßig zu dritteln zwischen Bahn/Regierung und Kommune sondern ist alleinig durch die Südostbayernbahn zu finanzieren. Dementsprechend wurde ein Nachtrag zur o.g. Kreuzungsvereinbarung durch die Südostbayernbahn mit Datum vom 18.10.2019 übersandt mit der Bitte um Unterzeichnung.
Die Datenschutzbeauftragte und Informationsschutzbeauftragte Christa Knörr erläuterte das nun vorliegende und zertifizierte Informationssicherheitskonzept der Gemeinde Soyen nach den Anforderungen des Bayerischen E-Government-Gesetz (BayEGovG vom 22.12.2015) einschl. der aktuellen Informationen zur Umsetzung der Vorgaben nach der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung).
In den vergangenen Jahren stiegen europa- und bundesweit die Anforderungen an die Digitalisierung der Verwaltungen erheblich. In der Gemeindeverwaltung Soyen bedeutete dies zunächst den kompletten Neuaufbau einer elektronischen Verwaltung mit allen damit verbundenen Problematiken sowie deren stetige Weiterentwicklung.
Nach bereits zweimaligem zeitlichem Aufschub sind die Kommunen nun endgültig bis Jahresbeginn 2020 aufgefordert, die Voraussetzungen zur Umsetzung des BayEGovG zu schaffen und nachweisen zu können.
Dies kann durch eine Zertifizierung geschehen, bspw. ISIS 12 oder ISO 27001. Hierzu wäre die Einschaltung eines zugelassenen Fachbüros erforderlich gewesen. Für eine Kommune der Größe Soyens wären durch Fremdzertifizierung Kosten in Höhe vsl. ca. 10-20 TEUR entstanden.
Die Gemeinde Soyen hatte sich daher dazu entschlossen, die Erarbeitung dieses Konzeptes nicht – wie landkreisweit üblich – an ein entsprechendes Dienstleistungsunternehmen zu vergeben. Auch beteiligt sich die Kommune weder an der Finanzierung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten noch eines Informationssicherheitsbeauftragten, der im Landratsamt Rosenheim ansässig ist. Begründet wird diese Entscheidung nicht nur in einer erheblichen einmaligen und sich jährlich wiederholenden Kostenersparnis. Die Ausgaben wären mit hoher Wahrscheinlichkeit angesichts der für dieses Fachthema äußerst eingeschränkten Personalkapazität in der Verwaltung durchaus vertretbar.
Man geht und ging jedoch davon aus, dass auch für die Fremdzertifizierung erheblicher interner Personalaufwand hätte zur Verfügung stehen müssen, um die erforderlichen lokalen

technischen und organisatorischen Informationen zur IT-Sicherheit liefern zu können. Zudem stellte sich die Frage, ob die direkte Bearbeitung innerhalb der Verwaltung letztendlich nicht auch eine effektivere Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben ermöglichen könnte. Daher bestand Übereinkommen, dass von einer Fremdvergabe derzeit abgesehen werden sollte. Stattdessen wurde durch die ISB ein Informationssicherheitskonzept erstellt, das sich an der Arbeitshilfe der Bayerischen Innovationsstiftung, ein zugelassenes und vom Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) empfohlenes Verfahren für kleinere und mittlere Kommunen, orientiert. Die Erarbeitung von insgesamt 47 Prüfungs- und Maßnahmenpunkten hat nun als positives Ergebnis nicht nur die Verleihung des IT-Siegels für Kommunale Sicherheit an die Gemeinde Soyen bewirkt sondern auch zur besonderen Anerkennung des Landesamtes über die Tatsache, dass Soyen als eine der ersten bayerischen Kommunen dieses Ziel in Eigenleistung erreicht hat, geführt.

Das Zertifikat ist bis **31.10.2021** gültig, vergessen werden darf dennoch nicht die stetige Aktualisierung bzw. Überprüfung der geforderten Standards. Die ISB bedankt sich beim Bürgermeister, der Verwaltung, dem Gemeinderat und der Fa. MG Datentechnik GmbH für Geduld und Unterstützung.

Die Räte erhielten Einblick in das Konzept, die Bezeichnung Informationssicherheit indes erklärt den Verzicht der Vortragenden auf begleitende Ansicht der Arbeitsergebnisse bspw. auf einer Leinwand. Der Gemeinderat stimmt dem IT-Sicherheitskonzept zu und bedankt sich bei der Informationssicherheitsbeauftragten für die geleistete Arbeit.

Aus Dringlichkeitsgründen und hohem öffentlichen Interesse stimmte der Gemeinderat der zusätzlichen Aufnahme des Tagesordnungspunktes Antrag der Gemeinsamen Wählerliste Soyen (GWS) auf Nutzung der Turnhalle zur Durchführung der Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2020 zu.

Die Gemeinsame Wählerliste Soyen hatte am Mittwoch, 23.10.2019, zum Dorfwirt Soyen zur Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2020 geladen. Der Versammlungsraum fasst

Karl Fischberger (1. Bürgermeister Gemeinde Soyen), Christa Knörr (ISB Gemeinde Soyen), Daniel Kleffel (Präsident LSI) bei der Übergabe des IT-Siegels in Nürnberg

ca. 180 Personen. Bereits vor dem angesetzten Veranstaltungsbeginn befanden sich knapp 200 stimmberechtigte Bürger/innen im Raum, weitere ca. 100 Personen warteten auf Einlass. Aus Sicherheitsgründen und der Tatsache, dass nicht jede/r stimmberechtigte und stimmwillige Bürger/in unter diesen Umständen geheim hätte wählen können, wurde die Veranstaltung abgebrochen.

Die Gemeinsame Wählerliste Soyen beantragt nun mit Schreiben vom 29.10.2019 die Nutzung der Turnhalle der Grundschule Soyen zur Durchführung einer Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahl 2020. Ein Antrag für eine Veranstaltung nach § 47 VStättV zu diesem Zwecke wurde bereits beim Landratsamt eingereicht, die Genehmigung ist in Aussicht gestellt. Der Gemeinderat Soyen genehmigte die kostenfreie Nutzung der Turnhalle zur Durchführung der Aufstellungsversammlung der Gemeinsamen Wählerliste Soyen GWS zur Kommunalwahl 2020.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Notar- und Rechtsgeschäfte behandelt.

Überprüfung des Firmenverzeichnis in der Gemeindehomepage

Stimmen die Angaben noch?

Die Gemeinde Soyen bittet alle Gewerbebetriebe, die in der Homepage: auf eigenen Wunsch eingetragen sind, um Überprüfung der eingestellten Informationen,
Kontaktdaten, des Logos etc.
www.soyen.de/wirtschaft/firmenverzeichnis
Sollten Sie Änderungs- bzw. Aktualisierungswünsche haben, lassen Sie es uns bitte wissen: **gemeinde@soyen.de**
Selbstverständlich sind auch Neuaufnahmen in diesem Verzeichnis jederzeit möglich.
Vielen Dank!
Gemeinde Soyen

Kontakte: Gemeinde Soyen 2018

Gemeinde Soyen
Riedener Str. 11
83564 Soyen
Tel. 08071/9169-0
Fax 08071/9169-20
gemeinde@soyen.de

Bauhof Notfallnummer Bauhof: 0171 / 1730733
Anschrift Bauhof Soyen Riedener Str. 11
83564 Soyen 08071 916922

Mitarbeiter:
Leitung Bauhof Jakob Heinrich mobil 0179 530 530 1
Wasserwart Josef Eberl mobil 0179 530 530 3
Klärwärter Christain Müller mobil 0179 530 530 2
Hausmeister Markus Fischberger mobil 0179 530 304 0

Öffnungszeiten:
Sommerzeit: Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 08.00-12.00 Uhr

Winterzeit: Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 09.00-12.00 Uhr

Wer kann teilnehmen?
Mit dem Bürger Bürgerenergiepreis Oberbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen ausgezeichnet, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft vor Ort setzen. Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury.

Wie bewirbt man sich?
Unter www .bayernwerk.de/buergerenergiepreis

Welche Projekte können eingereicht werden?
Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen. Der Realisierungsgrad der Maßnahmen ist kein Kriterium für die Bewerbung. Ideen und Konzepte die im laufenden Jahr begonnen haben, können genauso eingereicht werden wie Projekte, die schon vor längerer Zeit gestartet wurden und nach wie vor Bestand haben.

Unter **www.bayernwerk.de\buergerenergiepreis** werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.
Was gibt es zu gewinnen?
Der Bürgerenergiepreis Oberbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Energiezukunft auch für Soyen

Schnee von gestern, oder ...?

...der nächste Winter kommt bestimmt!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Soyen möchte alle Hausbesitzer sowie alle Mieter, die aufgrund ihres Mietvertrages die Räum- und Streupflicht übernommen haben, auf die Sicherungspflicht der Gehwege im Winter vor ihren Anwesen hinweisen.
Die komplette Satzung der Reinigungs- und Sicherungsverordnung können Sie im Internet http://www.soyen.de/soyen-online/satzungen/ oder im Rathaus Soyen einsehen. Bitte beachten Sie insbesondere den § 10 der Satzung, der die Zeiten und die zu verwendenden Mittel regelt.

§ 10 Sicherungsarbeiten
(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Der Einsatz von Tausalz ist jedoch aus Gründen der Umweltschonung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

§ 13 Ordnungswidrigkeiten
Gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG kann mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. entgegen § 3 eine öffentliche Straße verunreinigt oder verunreinigen lässt,
2. die ihm nach den §§ 4 und 5 obliegende Reinigungspflicht nicht erfüllt,
3. entgegen den §§ 9 und 10 die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert.

Die Team vom Soyener Winterdienst: Christian Müller, Sepp Eberl, Markus Fischberger und Jakob Heinrich

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19.11.2019

Die Sitzung des **Gemeinderates am 19.11.2019** fand ihren Beginn mit der Begrüßung der anwesenden Gäste, insbesondere den Vertreter des BRK-Kreisverband Rosenheim, Freddy Eisner, sowie dem neuen Mitarbeiter im Rathaus, Peter Bauer, der sich mit einigen Worten den Anwesenden vorstellte.
Der Vorsitzende schlug anlässlich der Anwesenheit des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes vor, dass der TOP 2 vorgezogen wird, um Herrn Eisner nach seinem Vortrag zu ermöglichen, frühzeitig die Sitzung wieder zu verlassen. Das Gremium erklärte sich einverstanden.
So wurde zunächst über den Antrag des BRK-Kreisverbands Rosenheim auf Zuschuss zur Neubeschaffung eines Fahrzeugs für die Einsatzleiter-Wasserrettung beraten. Freddy Eisner, selbst Einsatzleiter, erläuterte Notwendigkeit und geplante Nutzung des neu anzuschaffenden Fahrzeuges. Der Gemeinderat Soyen beschloss einen Zuschuss in Höhe von 0,50 EUR/Einwohner für die Neubeschaffung eines Fahrzeuges für die Einsatzleiter-Wasserrettung, dies entspricht gerundet einem Betrag von 1.500,00 EUR.
Diskussions- und Klärungsbedarf bestand eindeutig zu dem nun folgenden Tagesordnungspunkt 1 ***Arbeitsgemeinschaft für die Entwicklungsplanung des Raumes Wasserburg a. Inn (ARGE); Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 06.11.2019 bezüglich der 11., 12. und der 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans (FNP).***
Während die 11. und 12. Änderung des FNP jeweils weitere Planungs- und Entwicklungsschritte der Wohnbebauung „Schmiedwiese“ in Reitmehring; des großflächigen Einzelhandel der Fa. ALDI in Staudham; des Gewerbegebietes „Hafenham Nord“; des Bereich Spielberg Fa. Zoßeder sowie im Bereich Wasserburg die Gebiete, Burgstall, Tegernau, Nähe Alkorstraße und im Bereich Soyen das Sondergebiet „Pflegeheim“ Pichl einleiten, hat die ARGE in ihrer Sitzung am 06.11.2019 neu die nun 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes ins Rollen gebracht. Sie betrifft eine Gemeinbedarfsfläche in der Gemeinde Edling sowie eine mögliche Ausweisung eines Sondergebietes „Futtermittelbetrieb“ im Ortsteil Oed in Soyen.
Hier gab es gleich mehrere Fragen die der Gemeindeart ansprach und um Informationen bat. Das Protokoll der ARGE-Sitzung vom 06.11.2019, an der stellvertretend für den zu diesem Zeitpunkt im Urlaub befindlichen Bürgermeister Karl Fischberger dessen Vertreter Peter Müller teilnahm, erwecke den Eindruck, dass hier bereits konkrete Planungen zu einem Sondergebiet in Oed vorgenommen worden wären.
Die grundsätzliche Aufgabe der ARGE besteht darin, gemeindeübergreifende Flächennutzungsplanungen zu entwickeln und verfahrenstechnisch auf den Weg zu bringen. Im Falle des möglichen Sondergebiets in Oed laufen seit Jahren sporadische Anfragen des Betreibers, jedoch immer wieder verliefen sich die Vorarbeiten zu einer Behandlung im Ausschuss im Sande, sei es durch fehlende Gutachten oder konkreter Anträge.
Im Zuge des Vorhabens zur 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes erfolgte nun durch die ARGE eine Stoffsammlung, d.h. es wurden u.a. noch ausstehende und ungeklärte Planungsvorhaben in das Verfahren aufgenommen. Dies bedeute laut Bürgermeister Fischberger in keinster Weise, dass die Gemeinde Soyen offiziell diese Änderung beantragt hat, zudem der entsprechende Antrag des Betreibers nicht oder noch nicht bei der Gemeinde vorliegt.

So sollte das Protokoll und damit auch dieser Punkt des möglichen Sondergebietes als Option für weitere Planungen dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben werden.
Verwunderlich und sicherlich zur Verärgerung und Bestürzung der Anlieger hat nachvollziehbar eine unqualifizierte Erstinformation geführt, die -aus welcher Quelle auch immer- der Öffentlichkeit zugetragen wurde, bevor überhaupt das zuständige Gremium, der Gemeinderat Soyen, eine Chance hatte, die Ihnen übersandte Niederschrift in der aktuellen Sitzung sachlich zu hinterfragen oder hierzu Stellung zu nehmen.
Wer den Verwaltungsablauf in Bezug auf Flächennutzungsplanänderungen kenne weiß, so der Vorsitzende, dass hier lediglich eine bereits länger bekannte Bauleitplanung in einen Arbeitskatalog aufgenommen wurde. Da aber keinerlei aktuelle konkrete Anträge seitens der Betreiber vorliegen und auch die Gemeinde dementsprechend nicht tätig ist, könne und dürfe der Gemeinderat über die Kenntnisnahme des Protokolls hinaus zu diesem Zeitpunkt nichts entscheiden.
Es wurde einerseits Bedauern ausgedrückt, dass durch Falsch informationen Anlieger beunruhigt wurden und andererseits kritisch bemerkt, dass sogenannte anonyme Informanten unqualifizierte und unvollständige Aussagen an die Öffentlichkeit und auch die Presse weitergeben.
Die Räte diskutierten anschließend, ob die Gemeinde Soyen grundsätzlich weiterhin der Arbeitsgemeinschaft für die Entwicklung des Raumes Wasserburg a. Inn angehören möchte. Das jetzige Missverständnis hätte gezeigt, dass unter Umständen zu viele Beteiligte, Antragsteller, Gutachter, Planungsbüros und die vier beteiligten Gemeinden hier in teilweise zeitlich versetzten Arbeitsschritten handeln und somit eine Kommuni kation zunehmend problematischer wird.

Als nächster Punkt galt es über einen Zuschussantrag des Evangelischen Bildungswerks für die Erwachsenenbildung 2020 zu beraten. Wie bereits in den Vorjahren gewährte der Rat eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 100,00 EUR.

Alljährlich ein weiterer Antrag, dem der Rat im Vergleich zu anderen Kommunen stets offen gegenüber steht, betrifft die Kindergärten in Soyen. Es handelt sich um die Erhöhung des sog. X-Faktors für die betroffenen Kinder mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Soyen, die einen erhöhten Betreuungsbedarf haben. Die zusätzlichen Kosten werden somit von der Gemeinde getragen.
Ebenfalls zum Wohle unserer kleinen Bürgerinnen und Bürger beteiligt sich die Gemeinde hälftig an den Kosten für eine Vorpraktikantin in der Kindertagesstätte St. Peter. Meist sogar aus dem Gemeindebereich finden hier junge Menschen die Chance, sich die Arbeit in unserem Kindergarten anzusehen und natürlich auch tatkräftig mitzuwirken.
Betreuungseinheiten für Kinder der Gemeinde Soyen im Integrationshort Wasserburg der Stiftung Attel werden ebenso unterstützt, so wird anteilig ein Defizitausgleich für 2018 gezahlt.
Der nichtöffentliche Teil der Sitzung befasste sich mit Angeboten bzw. Auftragsvergaben.

Ihr persönlicher Abfuhrkalender:

https://www.abfall.landkreis-rosenheim.de/abfuhrkalender

Ferienprogramm das Highlight des Jahres für viele Kinder

„Dankeschön-Treffen" für die Veranstalter

Um sich für die vielen schönen Angebote beim diesjährigen Sommerferienprogramm zu bedanken, hatten der Jugendausschuss und die Gemeinde die Veranstalter zum traditionellen "Dankeschön-Treffen" in den Rathaussaal geladen.
Bürgermeister Karl Fischberger lobte die Kreativität, mit der Soyener Vereine und Familien jedes Jahr wieder etwas auf die Beine stellen. Er forderte aber auch auf, die tollen Aktionen im Anschluss besser mit kurzen Zeitungsberichten bekannt zu machen und das Licht nicht unnötig unter den Scheffel zu stellen. Das Gemeindeoberhaupt, das in den nächsten Sommerferien schon im Ruhestand sein wird, wagte schließlich noch eine Ankündigung: "Vielleicht mache ich dann auch was. Dann habe ich ja Zeit."
Für den Jugendausschuss betonte Horst Schimpflingseder, dass das Ferienprogramm jedes Jahr ein Highlight sei. Dabei gehe es weniger darum, möglichst spektakuläre Veranstaltungen aufzuziehen. Mit einfachen Dingen wie dem "Batzen am Bach", dem „Kochen mit den Landfrauen" oder dem „Nachmittag mit Tieren" seien die Kinder genauso glücklich. "Tohuwaboho haben sie über das Jahr genug", so der Jugendausschussvorsitzende. Auch über das Ferienprogramm hinaus zeigte er sich mit dem Angebot für die Soyener Jugend zufrieden, die Vereine böten hier einiges. Für den amtierenden Jugendausschuss, dem außer Schimpflingseder noch die Gemeinderäte Thomas Gütter, Hans Hinterberger und Afra Zantner angehören, war es wohl das letzte Mal, dass man in dieser Konstellation ein Ferienprogramm begleitet. Nach den Kommunalwahlen, so hoffen die Mitglieder, soll es aber mit einem neuen Ausschuss wie gewohnt weitergehen.

Wie immer , bei Christl Lex laufen alle Fäden zusammen.

In der folgenden Diskussion waren die anwesenden Vereinsvertreter und Veranstalter größtenteils zufrieden mit dem Zuspruch und der Organisation, auch wenn stellenweise die Abschaffung der zentralen Anmeldetage bedauert wurde. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Eltern ihre Kinder nicht mehr zentral und gebündelt bei der Gemeinde anmelden, sondern müssen dies direkt bei den jeweiligen Veranstaltern tun. Das sei zum Teil etwas zögerlich gelaufen und müsse sich noch besser einspielen. Bei Pizza, Getränken und Ratsch klang schließlich der Abend im Rathaussaal aus.

Hans Hinterberger (Altensee) für den Jugendausschuss

Der Jugendausschuss und ein Teil der Veranstalter des Ferienprogramms

ZIMMEREI
WASSERBURG
Markus Hennrich
Bahnhofstr. 48
83543 Rott am Inn
Mobil: 0173 4844201
E-Mail: info@zimmerei-wasserburg.de
Internet: www.zimmerei-wasserburg.de
ZIMMEREI
stangl
Zimmerei - Holzbau

Hausgeräteservice
Reparatur und Verkauf
Arthur Axenböck
Stauden 4 Soyen
Mobil: 0172/9 45 73 18
Tel.: 08073/91 52 40 Fax: 08073 /91 52 39

Ein neues Team im Rathaus stellt sich vor

Zwei neue Gesichter im Rathaus, Peter Bauer und Stefan Kießwetter

Der ein oder andere Besucher des Rathauses wird es bereits bemerkt haben, zwei Herren haben das Büro Kasse/Kämmerei im Erdgeschoss bezogen, die Männerquote erhöhte sich hier deutlich. Wer sind nun diese beiden neuen Mitarbeiter, die sich motiviert und bürgerorientiert neuen Herausforderungen stellen?

Stefan Kießwetter beschreibt sich selbst als Soyener, der sich freut, nun in der eigenen Gemeinde tätig sein zu können. Zuletzt hat er zehn Jahre als Vertriebsmitarbeiter im Kundencenter der Kraftwerke Haag GmbH gewirkt. Haushaltszahlen und Abrechnungswesen sind ihm vertraut. Der Zwillingsvater aus Rott am Inn, Peter Bauer, blickt auf eine zehnjährige Erfahrung als Privatkundenberater der Raiffeisen Volksbank Ebersberg zurück; das Sachgebiet Kasse ist sicherlich bei ihm gut aufgehoben. Er freut sich auf das persönliche Kennenlernen mit den Bürgern. Beide beschäftigen sich künftig mit allen Angelegenheiten der Gemeinde im Zusammenhang mit Kindergärten, Schule, Feuerwehren, Gebühren, Betriebskosten, verkehrsrechtlichen Anordnungen, Bürgerbus u.v.m. bis hin zur Friedhofsverwaltung.

Neue, aber höchst interessante und abwechslungsreiche Arbeitsbereiche, die das Team mit viel Motivation angeht, ein freundliches Lächeln inklusive. Wir freuen uns über diese personelle Bereicherung unserer Verwaltung. Denn sie ist

v.l.n.r: Peter Bauer und Stefan Kießwetter – die Neuen im Rathausteam!

dringend erforderlich: Petra Pscherer, bislang Kassenverwalterin, wird in 2020 in den wohlverdienten Ruhestand treten, Angelika Daxeder erwartet in wenigen Wochen Nachwuchs.

Herzlich Willkommen im Rathaus und auf eine gute Zusammenarbeit!

Georg Machl Geschäftsleiter

Fragen und Antworten zur Wasserversorgung Soyen

Wie weit sind die Sanierungsarbeiten abgeschlossen, wann kann die Chlorung eingestellt werden?

Sind die unwetterbedingten Schäden im Bereich des Brunnenfeldes im Wasserschutzgebiet Zell behoben?

Die Schäden im Hangbereich zwischen Strohreit und der Wassergewinnungsanlage in Zell konnten behoben werden. Extreme Niederschläge im Juni verursachten hier mehrere Hangrutsche oberhalb des Brunnenfeldes Zell, die zwischenzeitlich mit einigen Lkw-Ladungen Nagelfluh-Steinen befestigt und wieder verfüllt wurden. In Absprache mit dem angrenzenden Waldbesitzer konnte nun auch mit Hilfe von „schwerem Gerät“ die Forststraße von Strohreit nach Zell so umgebaut und befestigt werden, dass das Wasser auch bei extremen Niederschlägen bereits im oberen Hangbereich so abgeleitet wird, dass eine Gefährdung im Wassereinzugsbereich praktisch ausgeschlossen ist. Auf Anraten des Wasserwirtschaftsamts wurden zusätzlich einige Bäume aus der Schutzzone I entfernt, um die Gefahr des Wassereintritts über Wurzeln im Quellbereich auszuschließen.

Tiefbautechnische Baumaßnahmen zur Sicherung und Entwässerung des Hangbereichs, oberhalb des Brunnens und der Quelle in Zell

• Das Gesundheitsamt Rosenheim fordert für die künftige Nutzung des Wasservorkommens in Zell den Einbau einer UV-Anlage (Desinfektion des Wassers mit UV-Licht). Wie ist der Stand der Arbeiten?

Unser Bauamtsleiter Franz Glasl hat sich in Absprache mit Wasserwart Sepp Eberl unmittelbar nach der Anordnung durch das Gesundheitsamt, eine UV-Anlage einzubauen, mit Herstellern und Installationsfirmen in Verbindung gesetzt, um alle Möglichkeiten auszuschöpfen, das Pumpenhaus sowie das Brunnenhaus in Zell mit einer UV-Anlage schnellstmöglich nachzurüsten. Der Gemeinderat hat sich zeitgleich bei Nachbargemeinden über entsprechende Anlagen informiert und nach Prüfung und Abwägung der Kosten die notwendigen Aufträge erteilt. Die UV-Anlagen werden vorbehaltlich nicht vorhersehbarer Umstände voraussichtlich Anfang bis Mitte Dezember geliefert und eingebaut. Die Einbindung in unser Fernüberwachungssystem erfolgt im neuen Jahr. Dennoch könnte die Anlage vor Weihnachten in Betrieb genommen werden. Für die bereits durchgeführten und die beauftragten Maßnahmen ist mit Kosten in Höhe von ca. 100 Tausend Euro zu rechnen.

• Wie sieht es mit der Keimbelastung unseres Trinkwassers aus?

Das Wasser aus der Quelle wie auch aus dem Brunnen wird seit dem Vorfall im Juni ein- bis zweimal wöchentlich, während der Bauarbeiten sogar täglich untersucht und bisher waren alle Proben absolut keimfrei.

• Warum wird dem Wasser trotzdem noch Chlor zugesetzt?

Die Chlorung wurde vom Gesundheitsamt Rosenheim angeordnet und mit Bescheid festgesetzt. Dieser Bescheid wird laut Auskunft des Landratsamtes erst aufgehoben, wenn die Unwetterschäden im Bereich des Wasserschutzgebiets beseitigt und die UV-Anlagen in Betrieb genommen wurden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Soyen ist bestrebt die Auflagen des Landratsamts so schnell als irgendwie möglich zu erfüllen, um Ihnen wieder Ihr gewohntes chlorfreies Wasser zu liefern.
Aufgrund der Tatsache, dass die Wasserversorgung Soyen über ein hervorragendes Wasservorkommen verfügt und im Vergleich zu den benachbarten Versorgern das beste Wasser mit den niedrigsten Nitratwerten hat, wäre es ein verantwortungsloses Unterfangen, diese Wasserversorgung nicht mit allen uns zur Verfügung stehenden Mittel zu schützen und dauerhaft zu erhalten.

Ihr Bürgermeister

Dezember-Januar 2019/2020

Dezember 2019

03.12.	19.30	ifs - Wahlversammlung für Bürgermeisterkandidaten	Dorfwirt - Pizzeria
07.12.	09.00-12.00	KLJB - Junge Leute helfen	Pfarrzentrum
07.12.	14.00-16.00	Strickdamen - Handarbeiten	Pfarrzentrum
07.12.	19.00	FF Schlicht - Christbaumversteigerung	Gasthaus Häuslmann Rieden
09.10.	19.00	KLJB - OV Runde	Pfarrzentrum
12.12.	abends	KLJB - Klopfersingen	Gemeindebereich
15.12.	12.00-21.00	Lichteradvent	Kirchreith
24.12.		KLJB - Warten aufs Christkind	Pfarrzentrum
24.12.		KLJB - Glühweinverkauf nach Mette	Kirche Rieden

Januar 2020

04.01.	14.00-16.00	Strickdamen - Handarbeiten	Pfarrzentrum
05.01.	19.30	FF Soyen - Christbaumversteigerung	Dorfwirt - Pizzeria
13.01.	19.00	KLJB - OV Runde	Pfarrzentrum
30.01.	abends	SG Soyen - Gemeindepokalschießen	Schützenheim Dorfwirt
31.01.	abends	SG Soyen - Gemeindepokalschießen	Schützenheim Dorfwirt

Das nächste Bürgerblatt erscheint Anfang Februar
Redaktionsschluss 15.1.20

Praxis für Evolutionspädagogik®
DENKARIUM
Die Lernberatung in Ihrer Nähe

Gezielte Hilfe bei:
Lernblockaden
schlechte Noten
ADS/ADHS
Prüfungsängsten
LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)
etc.

Mit der einzigartigen Kombination aus der Neurologie, Kinesiologie und Evolutionspädagogik®

Denkarium · Nadine Lüke
Heubergweg 12 · 83564 Pfaffing
Telefon: 08076 - 889 65 34
www.lernberatung-denkarium.de

Ihr Friseur in Soyen

Ihn. Martin Krieg
Leitung Andi Koos
Dorfstraße 2
83564 Soyen
Tel. 08071 / 921260
Email:
ihr-friseur-in-soyen@web.de

Wir bieten auf alle Dienstleistungen einen Rabatt von 20% auf Mitglieder der Bayerischen Ehrenamtskarte.
Ein Doppelrabatt ist nicht möglich. Dieser Rabatt ist mit anderen Aktionen nicht kombinierbar.

50 JAHRE
17.-20. JULI 2020
TSV 1970 SOYEN

Kommunalwahl 2020

ifs
„Ideen für Soyen"

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger
Einladung zur Nominierung des Bürgermeisterkandidaten
Die Liste „Ideen für Soyen"
lädt ein zur öffentlichen Nominierung des Bürgermeisterkandidaten

Am Dienstag, den 03.12.2019 um 19.30 Uhr
beim Dorfwirt Soyen (Salvatore e Massimo)

Über Ihre zahlreiche Beteiligung freut sich
Ihre
„Ideen für Soyen Liste"

Als Vertreter Martin Krieg

KLJB Rieden - Soyen

Klopfersingen: 05.12., 12.12.
Junge Leute helfen: 07.12. von 9.00-12.00 Uhr am Pfarrzentrum
Warten aufs Christkind: 24.12.
Glühweinverkauf: 24.12. nach der Christmette in Rieden

Schützenvereine

Schützenheim Dorfwirt Soyen
mit den Schützenvereinen der Gemeinde
Termine: 30.01.2020 - 31.01.2020 - 02.02.2020
Preisverteilung: 09.02.2020
Veranstalter SG Soyen

Christbaum-

versteigerung
der Freiwilligen Feuerwehr Soyen
am Sonntag
05.01.2020
um 19:30 Uhr
beim Salvatore & Massimo
in Soyen

Lichteradvent
um die Kirchreither Kirche
15. Dezember 2019
12 - 21 Uhr

Hobbykünstler aus der Umgebung
kulinarische Köstlichkeiten der Landfrauen
Soyener Jagdhornbläser
musikalischer Nachmittag mit den Soyener Chören
künstlerische Einlage der Kindergartenkinder
Besuch des Nikolaus
Alphornbläser und Gumpblaser

Kasterl Kunterbunt Post ist da ... !
Freizeit- & Bildungsangebote
DEZEMBER
So 01.12. Au am Inn Naturerlebniswanderung mit Pfiff: Das Element FEUER mit allen Sinnen erleben DETAILS >
Sa 21.12. Au am Inn "Auf Weihnacht'n zua": Kinderbastelwerkstatt mit Sternenfunkel-Wanderung DETAILS >
Das Kasterl Kunterbunt Schwarzenbeck Christl, freut sich auf alle TeilnehmerInnen
Kooperationspartner - Katholisches Kreisbildungswerk Mühldorf

TSV 1970 SOYEN
Tennisspieler gesucht
Für unsere Herren Tennismannschaft suchen wir für nächstes Jahr motivierte Mitspieler. Ob Vollprofi, Hobbyspieler oder versierter Anfänger, jeder ist Willkommen!
Interessierte können sich bis Ende des Jahres unter 0151 50918780 bei Paul Neugebauer melden.

Arbeiten Sie gern in einem sympathischen, kollegialen, freundlichen und aufgeschlossenen Team?
Für unsere Gemeinschaftspraxis in Soyen suchen wir ab sofort
Eine medizinische Fachangestellte.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an
Gemeinschaftspraxis Dr. med. Weiglein/Winkelmayer
Riedenerstr. 9 · 83567 Soyen
Tel. 08071 8892 · Fax. 08071 8894

Christbaumversteigerung
der FF Schlicht e.V.

am Samstag
7. Dezember 2019
um 19:00 Uhr
im
Gasthaus Häuslmann
in der
Gaststube
Auf Euer Kommen freuen sich die FF Schlicht e.V. und die Wirtsleute des Gasthauses Häuslmann in Rieden

Sie wollen Ihren Christbaum loswerden und wissen nicht wohin?

Wir haben die Lösung:
Wählen Sie 08071 5975285 oder schreiben Sie an jugend.wasserburg@johanniter.de
Die Johanniter-Jugend holt mit Freude auch Ihren Christbaum am Samstag, den 11. Januar 2020 bei Ihnen ab. Über eine Spende bei der Abholung, mit der Sie unserer Aktivitäten unterstützen, freuen wir uns.
Johanniter Jugend

da Salvatore e Massimo
Dorfwirt Soyen

Ristorante Pizzeria
08071- 9226102
www.salvatore-massimo-soyen.de

Wertstoffinseln sind keine Müllablagerungsplätze

100 Ordnungswidrigkeiten verursachen hohe Reinigungskosten

An den Wertstoffinseln im Landkreis Rosenheim werden jährlich rund 300 Tonnen Abfall unzulässig entsorgt. Für die Reinigung der gut 200 Sammelstellen gibt der Landkreis Rosenheim jedes Jahr rund 245.000 Euro aus. Die Kosten sind von den Gebührenzahlern zu tragen. Wenn sich Hinweise auf die verursachenden Personen ergeben, leitet das Sachgebiet Abfallwirtschaft im Landratsamt Rosenheim Ordnungswidrigkeitsverfahren ein. Jährlich kommen etwa 100 Verfahren zusammen. An Wertstoffinseln, die vergleichsweise stark vermüllt sind, beauftragt die Behörde sogar einen Detektiv mit der Überwachung. Aber auch aufmerksame Bürgerinnen und Bürger geben immer wieder Hinweise, wenn sie Zeuge von unzulässigen Abfallablagerungen oder Fehlwürfen wurden.

Die Ursachen, Müll illegal zu entsorgen, sind sehr unterschiedlich. So kann es gerade nach mehreren aufeinanderfolgenden Feiertagen vorkommen, dass Container überfüllt sind. Das Landratsamt Rosenheim bittet in solchen Fällen, eine andere Wertstoffinsel aufzusuchen.

Immer wieder kommt es auch vor, dass Bürgerinnen und Bürger noch brauchbare Gegenstände abstellen in der Annahme, eine andere Person könnte sie mitnehmen. Eine Wertstoffinsel ist jedoch der falsche Ort, um gut erhaltene Dinge zu verschenken.

Aus den diversen Ordnungswidrigkeitsverfahren ließ sich zudem feststellen, dass vielfach das Volumen der Hausmülltonne zu knapp bemessen wurde. Um Gebühren für eine größere Tonne zu sparen, wurde das Zuviel an Müll an den Wertstoffinseln entsorgt.

Oftmals spielt wohl auch Bequemlichkeit eine Rolle, denn ein Großteil der illegal entsorgten Abfälle hätte ganz einfach und kostenlos am gemeindlichen Wertstoffhof abgegeben werden können.

Das Landratsamt Rosenheim weist ausdrücklich darauf hin, dass an den Wertstoffinseln ausschließlich Wertstoffe wie Altglas, Weißblech, Altpapier und Tetrapack sowie Altkleider und Schuhe entsorgt werden dürfen. Gegenstände neben den Containern abzustellen oder der Einwurf von ungeeignetem Material ist verboten. Die Zeiten um Wertstoffe einzuwerfen, nämlich von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr, sind mit Rücksicht auf die Anlieger zu beachten. Alle Informationen über Entsorgungsmöglichkeiten im Landkreis Rosenheim sind auf der Homepage unter www.abfall.landkreis-rosenheim.de veröffentlicht.

So gehts nicht !!!

Vorläufiger Sitzungskalender der Gemeinde Soyen 1. Halbjahr 2020

Monat	Gemeinderat	
Januar	Dienstag	21.01.2020
Februar	Dienstag	18.02.2020
März	Dienstag	17.03.2020
April	Dienstag	21.04.2020
Kommunalwahl 2020		
Mai	Dienstag Dienstag	05.05.2020 26.05.2020
Juni	Dienstag	16.06.2020

Monat	Bauausschuss		Annahmeschluss Bauanträge	
Januar	Dienstag	14.01.2020	Freitag	03.01.2020
Februar	Dienstag	11.02.2020	Freitag	31.01.2020
März	Dienstag	10.03.2020	Freitag	28.02.2020
April	Dienstag	21.04.2020	Donnerstag	09.04.2020
Kommunalwahl 2020				
Mai	Dienstag	19.05.2020	Freitag	08.05.2020
Juni	Dienstag	23.06.2020	Freitag	15.06.2020

Konrad Radlmair
Rechtsanwalt & Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Zertifizierter Unternehmensnachfolgeberater (zentUma e.V)

Über 15 Jahre Ausbildungsbetrieb in Edling

Vermögen schützen – Lebenswerke erhalten – Sicherheit schaffen

Erbrechtliche und erbschaftsteuerliche Beratung. Ihr Spezialist für steueroptimierte, vorweggenommene Erbfolgeregelungen und Übergaben, Unternehmensveräußerungen, Unternehmens-Nachfolge, Testamente.
Wir unterstützen und begleiten Sie, wir bewerten, planen und gestalten. Mit Erfahrung und Weitblick.

Tel: 08071-92064-0 – Fax: 08071-92064-29
E-mail: kanzlei@stb-radlmair.de

Recht, gut beraten.

Birkenstrasse 15 – 83533 Edling
www.stb-radlmair.de

www.laden-im-thal.de
LADEN im THAL
Lebensmittel gesund & frisch
Allerlei plastikfrei
Deo · Nudeln · Haarseife · Obst · Brot
Müsli · Reis · Gemüse · Trockenfrüchte
Shampoo · Haferflocken · Wurst · Zahnpflege · Nüsse · Käse … künftig mehr.
*bitte saubere Gefäße/Beutel mitbringen
Bioland
Naturkost und Gemüse aus eigenem Anbau
Thal 4 • 83564 Soyen • Tel: 0 80 71 - 51 185 • tägl. 8 – 18³⁰ • Sa. bis 13⁰⁰

BRILLE SOFORT
JETZT 400 EUR KASSIEREN
✓ Brillen mit Sehstärke bis 400 Euro
✓ Sonnenbrillen mit Sehstärke bis 400 Euro
✓ Kontaktlinsen mit Sehstärke bis 400 Euro
✓ Vorsorge/Igel
✓ Impfungen
✓ Hörgeräte
✓ Keine Wartezeiten
Jetzt Vor-Ort-Service nutzen!
Anruf/Mail genügt!
Vorbehaltlich individueller Prüfung der jeweiligen Versicherungsgesellschaft, aktueller Stand 11/2018. Die hier aufgeführten Informationen stellen nur einen Überblick und Beispiele der Leistungen dar und sind nicht abschließend. Die vollständigen Vertragsinhalte und Leistungsvoraussetzungen ergeben sich aus den jeweiligen Versicherungsbedingungen.
MONIKA NIEDERMEIER Bankkauffrau (IHK)
Geschäftsstelle Soyen | Kafflberg 9 | 83564 Soyen
Telefon +49 8071 40 770 | Mobil +49 177 14 058 15
Monika.Niedermeier@compexx-vertrieb.de
compexx FINANZ

Schellenberger Hof
• Ferienwohnungen
• Exklusive Ausstattung
• Ein-/Zweibettzimmer
• Frühstücksbuffet
Frühstückspension • Kitzberg 2 • 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 43 63 Fax: 0 80 71 / 5 17 56
www.schellenberger-hof.de info@schellenberger-hof.de

BERATUNG INSTALLATION SEVICE
Heizung
Solaranlagen
Biomasse
Wärmepumpen
Klimatechnik
Elektro
Photovoltaik
Sanitär
Badsanierung
Josef Ragl
Gebäudetechnik
Alleestraße 9
83564 Soyen
Fon 08071 . 4 03 26
Fax 08071 . 6511
info@ragl.de
www.ragl.de

Deine Fahrschule in Haag - Soyen - Freimehring
WEILNHAMMER
FÜHRERSCHEIN BESTANDEN
FAHRSCHULE
Sei auch Du dabei !
Meld Dich gleich an !
Ausbildung in allen Klassen
Am Marktplatz 21 83527 Haag in Obb.
Tel.: 08072/8452 www.fahrschule-wh.de

Wir bauen für Generationen
BAUGESCHÄFT WILHELM GRUNDNER
BAUEN mit HERZ und VERSTAND
Wohnbau
Schlüsselfertiger Bau
Wohnungsbau
Gewerbebau
Landwirtschaftsbau
Umbau / Sanierung
Planung
Energieberatung
Denkmalschutz
Gewölbe
Putze
Baumaterial
Gerüste
Verleih
Hub 1 | 83564 Soyen | 08073 - 446
www.bauen-mit-grundner.de
Qualität mit Brief und Siegel.
www.innungsqualitaet.de

Aufstellungsversammlung Bunte Liste

Quietschgelbe Plakate mit der „Anni“, dem wohl berühmtesten Huhn in Soyen, weisen am Donnerstagabend den Weg zur Aufstellungsversammlung der Bunten Liste ins idyllisch gelegene Gasthaus Brandmühle. Alle 26 Gäste und viele der 36 Anhänger ahnen nicht, dass sie Zeugen eines historischen Ereignisses werden - nicht nur für die knapp 3000-Seelen-Gemeinde, sondern für den ganzen Landkreis.

Der überparteilichen Wählervereinigung ist auf Anhieb gelungen, was sich die großen Parteien gern auf ihre Fahnen schreiben: Gleichberechtigung.

Die Etablierten scheitern meist schon bei der Kandidaten-Aufstellung an diesem Ideal: So auch der bisherige Monopolist in Soyen, die Gemeinsame Wählerliste Soyen, über die es bei den vorigen Kommunalwahlen nur eine Frau in den Gemeinderat schaffte.

Nach dem „Reißverschlussprinzip“ stellte die Bunte Liste Soyen jetzt locker immer eine Frau und einen Mann auf, besetzte so die 14 Bewerberplätze für den Gemeinderat - ganz gerecht - mit sieben Frauen und sieben Männern. Doch das blieb nicht die einzige Überraschung.

Bei der Premiere alles richtigmachen, wollten die BuLis, wie sie sich selbst nennen. Also brüteten die Politneulinge vorher tagelang in der „Krawallbude“ – so der Spitzname ihres Treffpunkts im lauschigen Hof der Initiatorin Christine Böhm in Mühltal - über ihren „Hausaufgaben“: Sie druckten Plakate, Stimmzettel und wälzten Gesetzestexte. Genauer gesagt das Bayerische

Die „Bunte Liste“

01. Christine Böhm

02. Ludwig Maier

03. Laura-Jeannette Herrlich

04. Rudolf Herzog

05. Theresa Zipperer

06. Luca Fischer

07. Hildegard Mauer-Straka

08. Peter Müller

09. Regina Müller

10. Gernot Straka

11. Eva Maria Stockhammer

12. Lorenz Köbinger

13. Cornelia Král

14. David Böhm

Ersatzkandidat Raimund Gruber

Gemeindewahlgesetz, das auch kleinen Gruppierungen faire Chancen bietet.
Schon drei Personen genügen, um eine Liste aufzustellen, erklärte dann auch der Versammlungsleiter und Sprecher Ludwig Maier. „Politisch aktiv aus Leidenschaft“ ist der vierfache Familienvater, schon immer in Schlicht zuhause. Der 58jährige arbeitet als Biobauer und in der Stiftung Attel. Er war im ÖDP-Bundesvorstand und hat das Bienen-Volksbegehren erfolgreich mit durchgeboxt. Auf Platz 2 gewählt, will er „Soyen zu einer klimaneutralen Gemeinde“ machen.
Um eine geheime Wahl jedes einzelnen Platzes zu garantieren, holte Raimund Gruber, der dann übrigens einstimmig zum Ersatzkandidaten nominiert wurde, extra Wahlkabinen bei der Gemeinde ab. Die Gemeinde verlieh netterweise auch eine Urne und brachte mit ihr Bewegung in den Saal. Denn sie war eher für tausend Stimmzettel gedacht und zu gross zum Rumreichen. Die Wahlleiterin, die Soyener Fernsehjournalistin Petra Jahn, bat die 36 Wahlberechtigten nach vorn zur Stimmabgabe. Die Wahlhelferinnen Christiane Seidl und Steffi Felber zählten konzentriert aus. Das Ergebnis: Alle Kandidaten erreichten deutlich die absolute Mehrheit (75 Prozent war das Mindeste, die meisten kamen auf eine Zustimmung von über 90 Prozent).

Dank der Bunten Liste haben die Soyener Bürger jetzt eine große Auswahl, können sich Vertreter quer durch die Bevölkerung, in verschiedenen Berufen und allen Altersgruppen aussuchen.
Da gibt es Landwirte wie den 40jährigen Lorenz Köbinger (Platz 12) aus Rottenhub, der verheiratet ist und zwei Kinder hat und etwas dafür tun möchte, „dass die in einer gut behüteten Umgebung aufwachsen“. Aber auch eine Immobilienökonomin und diplomierte Farbgestalterin ist in der bunten Kandidatenmischung dabei: Cornelia Kral (Platz 13). Sie ist vor zwei Jahren mit ihrem Mann an den Kitzberg gezogen. Die 50jährige ist für einen Mix aus Tradition und Moderne und warnt vor zu dichter Bebauung. Doch die Senioren, „die viel für unser Soyen beigetragen haben, gehören nicht nach außen abgeschoben, sondern in den Ortskern,“ findet sie.

Und auch das ist neu in Soyen: Angeführt wird die Bunte Liste Soyen von einer Frau, der Initiatorin und Sprecherin Christine Böhm. Die 47jährige ist dreifache Mutter, arbeitet als Qualitätsmangerin unter anderem in der Krebsforschung in Ebersberg und hütet in Mühltal 30 Schafe. Als begeisterte Radlerin und Wandererin will sie die Rad- und Wanderwege in Soyen auf Vordermann bringen.
Das „Speeddating“- jeder Kandidat bekam eine Minute, sich vorzustellen – ergab: Alteingesessene und frischgebackene Soyener wollen sich zusammen für die Zukunft der Gemeinde engagieren.
Seit zwei Jahren ist die 29 Jahre junge Laura Herrlich, liiert mit Mathias Simeth, in einer Hausaufstockung am Eichenweg zuhause. Die strategische Einkäuferin braucht, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, schnelles Internet und „vor allem keine Funklöcher“. Sie schaffte es mit ihrem großen Anliegen, die Digitalisierung der Gemeinde voranzubringen, auf Platz 3 der Bunten Liste Soyen.
Immer schon in Soyen und jetzt auf Platz 5 ist Theresa Zipperer: „Ich liebe dieses Dorf. Es hat wahnsinnig viel Potenzial. Ich wäre, was selten ist im Gemeinderat, eine Frau. Ich bin jung, es wäre schön, wenn jedes Alter vertreten wäre.“ Die zweifache Mutter, geborene Ragl, arbeitet im Familienbetrieb für Installation und Solaranlagen. Die 33jährige will dem Vorwurf, ihre Generation sei politikverdrossen, etwas entgegensetzen. Statt sich über die große Politik aufzuregen, glaubt sie daran, schon im kleinen Bereich viel bewirken zu können. Der Hobbyimkerin gehe es, gemeinsam mit der Bunten Liste Soyen, immer um einen Dialog mit den Leuten und um Transparenz, etwa klar verständlich zu sagen: „Was macht der Gemeinderat eigentlich die ganze Zeit?“
Auch die Generation Z, also die ab 1997 bis 2012 Geborenen, haben mit dem 19jährigen Luca Fischer (Platz 6) und dem 22jährigen David Böhm (Platz 14) Plätze auf der Bunten Liste Soyen ergattert. Luca Fischer ist gelernter Bankkaufmann und jetzt wieder Schüler der Berufsoberschule. Er ist als Fußballer im TSV Soyen und bei den Burgschützen aktiv und möchte sich „für die Interessen junger Bürger*innen einsetzen.“ David Böhm studiert neben seinem Job als Krankenpfleger Soziale Arbeit. Er ist es gewohnt, sich ehrenamtlich einzusetzen, etwa als Klassensprecher oder in der Jugendauszubildendenvertretung.
Mit Gernot Straka auf Platz 10 der Bunten Liste bekommen die Wähler einen in Ebersberg tätigen erfahrenen Arzt für Magen-Darmerkrankungen, der seit 1982 in Soyen lebt. Das Hauptanliegen des 64jährigen ist, dass die Wasserversorgung der Gemeinde endlich wieder ohne Chlorung auskommt: „Denn so, wie Chlor die Rohre desinfiziert, dort Keime abtötet, zerstört Chlor auch im Darm die Bakterien. Aber gerade die Darmflora ist extrem wichtig für unsere Gesundheit, wie wir inzwischen wissen.“
Auch seine Frau Hildegard Mauer-Straka (Platz 7), eine zweifache Mutter und praktische Ärztin, bewirbt sich als Gemeinderätin. Die 70jährige möchte neben sauberem Wasser zusätzlich für einen schönen Dorfplatz kämpfen.
Gerade erst in Rente gegangen, wollen der 63jährige Buchhändler Rudolf Herzog aus Hohenburg (Platz 4) und die gleichaltrige Intensivschwester und frühere Praxismanagerin Regine Müller aus Schlicht (Platz 9) ihre dazu gewonnene Zeit im „Unruhestand“ nutzen, ihre Erfahrungen in den Gemeinderat einzubringen. Rudolf Herzog liegen besonders die schönen alten Höfe in Soyen am Herzen, er möchte möglichst viele davon vor der Abrissbirne retten. Ebenfalls in Hohenburg zuhause ist Evi Stockhammer (Platz 11), sie ist Mutter von zwei Söhnen. Eigentlich gelernte Krankenschwester arbeitet die 53jährige im Innkaufhaus und selbstständig als Dekorateurin.
Die größte Überraschung des Abends für die Gemeinderäte unter den Gästen war der Kandidat auf Platz 8: Ein echtes Soyener Urgestein - Peter Müller, seit 18 Jahren amtierender zweiter Bürgermeister der Gemeinde und schon seit 24 Jahren im Gemeinderat. Jahrgang 41, will er, dass auch Senioren eine Chance haben. Der studierte Mathematiker und Physiker arbeitete viele Jahre für die Raumfahrt, leitete eine Softwarefirma. Durch seine Kandidatur auf der Bunten Liste Soyen will er ein Zeichen setzen. Sein Ziel: Den Einfluss des Gemeinderats in der Gemeinde zu stärken. „Wenn ich jetzt da reinkomme und da bisserl was reiß´, dann wird es viele von Euch treffen, dass ihr zusätzlich was machen müsst, nur in die Gemeinderatssitzungen zu gehen, das reicht nicht.“ Mit dieser „Drohung“ erntete der beliebte Bürgermeister Lacher und viel Beifall.
Es wurde eine lange Nacht. Denn nach der offiziellen Aufstellung umwarben amtierende Gemeinderäte in heiterer Runde „die Neuen“. Denn, nachdem die Bunte Liste Soyen keinen eigenen Bürgermeisterkandidaten aufgestellt hat, können die BuLis und ihre Anhänger bei der Aufstellung des Bürgermeisters bei einer der zwei anderen Listen mitwählen.

Petra Jahn

Wachsame Demokratie anstelle von Krawall

Rekordverdächtige Aufstellungsversammlung der Gemeinsamen Wählerliste Soyen GWS

„Was ist denn bei euch in Soyen los?“, diese Frage hört man in den vergangenen Wochen des Öfteren. Die erste einberufene Aufstellungsversammlung der Gemeinsamen Wählerliste Soyen am 23.10.2019 musste abgebrochen werden, der Saal beim Dorfwirt konnte die Menge interessierter Bürgerinnen und Bürger nicht fassen.
Also stellte die Wählergemeinschaft einen Antrag auf Nutzung der Turnhalle und beraumte einen neuen Termin an. Auch dieses Mal war die Besucheranzahl beeindruckend, mehr als 300 Personen wollten sich mit ihren Stimmen, ihren Wahlvorschlägen und Kandidaturen für die Kommunalwahl 2020 einbringen.
Die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten überstieg bei Weitem die aller bisherigen Aufstellungsversammlungen in Soyen. Offensichtlich wissen die Bürgerinnen und Bürger die Gemeinsamkeit zu schätzen. Bereits in 2008 fand es bei den Wählern großen Anklang, auf dieser kommunalpolitischen Ebene der Persönlichkeit des Kandidaten der eventuellen Parteizughörigkeit den Vorrang zu geben.
Jede/r kann in unserer Wählergruppe mitmachen, jede/r kann sich einbringen, Vorschläge und Ideen unterbreiten, kandidieren, mithelfen, ob mit Parteizugehörigkeit oder ohne, m/w/d, jung oder alt, Arbeiter oder Angestellter, Rentner oder Student, was zählt ist der Wille zur konstruktiven Gestaltung unserer Gemeinde im Sinne der Menschen, die hier leben.
Die GWS wertet diesen beeindruckenden Zuspruch als klares Statement unserer Bürgerinnen und Bürger, dass das bewährte Modell der toleranten Gemeinschaftlichkeit beibehalten und nicht durch unqualifizierte Störungsmanöver Einzelner, geschädigt werden soll.
Zwei Kandidaten stellten sich als Vertreter der GWS zur Bürgermeisterwahl zur Verfügung. Zunächst erklärte sich Thomas Weber, derzeit Dritter Bürgermeister und seit 18 Jahren dem Gemeinderat zugehörig, bereit, gefolgt von Martin Krieg, seit 12 Jahren Gemeinderat in Soyen. Beide erläuterten Ihre Motivation zur Kandidatur und ihre Vorstellungen und Ziele als möglicher Bürgermeister. Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den beiden Herren. Die Gemeinde Soyen kann sich glücklich schätzen, dass sich aus der Gemeinsamen Wählerliste Soyen gleich 2 Personen bereit erklären, dieses anspruchsvolle und nicht immer angenehme Amt als Bürgermeister wahrnehmen zu wollen.

Thomas Weber, Bürgermeisterkandidat der GWS: 173 Stimmen

Mehrheitlich wurde Thomas Weber von den stimmberechtigten Anwesenden als Kandidat der GWS zur Bürgermeisterwahl 2020 bestätigt. Martin Krieg verzeichnete mit knapp 40 % der Stimmen ebenfalls ein anerkennbares Ergebnis, dass die Anwesenden mit Applaus begleiteten.
Mit 45 Jahren kann der derzeit Dritte Bürgermeister Thomas Weber bereits auf eine 18-jährige Erfahrung als Gemeinderat zurückblicken. Der gebürtige Soyener ist allseits bekannt, nicht zuletzt als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Soyen von 2005 bis 2017, als aktives Mitglied des Maibaumvereins, als einer der Initiatoren des Ferienprogramms Soyen in seiner Funktion als Mitglied des Jugendausschuss bis hin zum (gutmütigen) Krampus, der mit dem Nikolaus die Kinder besucht. Man kennt ihn auch als Vater, der sich gerne mit viel Zeit seiner mittlerweile schulpflichtigen Tochter widmet.
Auch beruflich kann der Bürgermeisterkandidat einiges vorweisen. Der Ausbildung zum Kommunikationselektroniker folgte die Weiterbildung zum Elektrotechniker einschl. der Ausbildungsberechtigung. Es schloss sich ein Fernstudium in Betriebswirtschaft an und die Weiterbildung zum Projektmanager. Derzeit arbeitet Thomas Weber als Techniker in einem führenden Unternehmer für Steckverbindungssysteme in Mühldorf.
Von sich selbst sagt der gewählte Kandidat, dass er sehr gerne in seinem Heimatort lebe und aufbauend auf seine langjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik nun auch als Bürgermeister zusammen mit dem Gemeinderat und der Verwaltung die hohe Lebensqualität in Soyen erhalten und ausbauen möchte. Wichtig ist ihm der Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde, das offene Wort, auch, wenn es negative Kritik wiedergibt, und die Verwirklichung der noch ausstehenden Wünsche der Bürgerinnen und Bürger, beispielsweise nach einem gezielten Radwegeausbau, der Bildung eines Ortskernes, der Anpassung der Kinderbetreuung angesichts der steigenden Anzahl von Geburten und bauwilligen jungen Familien. „Es gäbe zudem noch viele Punkte, die es auf der Basis der Arbeit des jetzigen Gremiums weiter aufbauen oder neu aufzunehmen gäbe. Letztendlich entscheidet die Gemeinschaft, deren Wünsche es umzusetzen gilt. Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das durch meine Wahl als Bürgermeisterkandidat in mich gesetzt wird und möchte mit aller Kraft daran arbeiten, dieser Aufgabe gerecht zu werden.“

Martin Krieg; Bürgermeisterkandidat der GWS: 117 Stimmen

Es folgten die Vorschläge zur Aufstellung des Gemeinderates. Von den derzeit amtierenden 14 Mitgliedern erklärten sich 10 Räte bereit, erneut in diesem Gremium mitarbeiten zu wollen. Darunter Thomas Weber und Martin Krieg, was die Stimmberechtigten mit hohem Zuspruch ehrten.
Hinzu kamen aus dem Kreis der Anwesenden neun weitere Vorschläge für die Besetzung des Gemeinderates.
So entstand ein ansehnlicher Stimmzettel. Mit hoher Wahlbeteiligung legte die Wählergemeinschaft die Reihenfolge für die Kommunalwahl 2020 fest. (siehe Aufstellung Seite 19)

Danke für die beeindruckende Besucherzahl, Danke für die Unterstützung, Danke für den Zusammenhalt und die Fortführung der Gemeinschaftlichen Kommunalpolitik.
Wie geht es nun weiter? Wir halten Sie auf dem Laufenden, Wahlinformationsveranstaltungen der GWS sind in Planung, Zeit und Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen als Beauftragter der Gemeinsamen Wählerliste Soyen (GWS) Karl Fischberger gerne zur Verfügung, **Karl@Fischberger.net oder Tel.: 08072/674.**

Karl Fischberger, Listenbeauftragter

Die Gemeinsame Wählerliste Soyen GWS

01. Meidert, Frieder, 44
Agrarbetriebswirt

02. Weber, Thomas, 45
Elektrotechniker

03. Schimplingseder, Horst, 43
Forstwirtschaftsmeister

04. Grundner, Helmut, 38
Architekt, Bauunternehmer

05. Hinterberberger, Hans, 56
Kirchreith, Biolandwirt

06.Dr. Hinterberger, Hans, 36
Altensee, Journalist

07. Krieg, Martin, 54
Landwirt, Karosseriebauer

08. Schubert, Sebastian, 31
Elektromeister

09. Thaller, Peter, 38
Feinmechanikermeister

10. Zantner, Afra, 54
Physiotherpeutin

11. Gruner, Dominik, 22
Forstwirtschaftsmeister

12. Dr. jur. Singer, Tassilo, 33
Jurist

13. Huber, Sebastian, 39
Elektromeister

14. Gürtel, Maria, 48
Heilerziehungpflegerin

15. Gütter, Thomas, 54
Kaufmann

16. Lübben, Andrea, 52
Sozialpädagogin

17. Gahren, Christian, 47
Heimleiter

18. Freundl, Gabi, 54
Fachwirtin für Sozial und Gesundheitswesen

19. Schlosser, Michael, 60
Elektroinstallationsmeister

Martin Krieg
KFZ- u. LM-Service
Metallbau- Fachbetrieb- Karosserie- Fachbetrieb
83564 Soyen Hinterleiten 1
fon: 08073 - 677 fax: 9169747 Handy 0175 - 5665334

Bunter Herbst und Winterleuchten

Nach einem guten Start ins neue Kindergartenjahr, freuten sich alle über den bunten Herbst. Im Wald genossen die Kinder die frische Herbstluft und die leckere Brotzeit unter freiem Himmel. Auch kleine Wanderungen standen auf dem Programm und spannende Erkundungen am Weiher. Wir hatten zudem sehr interessanten Besuch von Diana Bauer. Sie besuchte uns eine Woche im Wald und erklärte den Kindern viel Wissenswertes über eine gesunde Ernährung. Außerdem gab es jeden Tag zur Freude aller eine selbstgemachte Brotzeit. Liebe Diana, wir bedanken uns nochmal recht herzlich für diese gelungene Woche!

Nicht zu vergessen ist unsere tolle Gartenaktion, an der sich auch diesen Herbst wieder besonders viele Kinder und Eltern beteiligt haben. Im Haus wurde gewerkelt und gegraben, ebenso im Wald. Nebenher wurde geratscht und gelacht und Brotzeit gemacht. Wir freuen uns, dass Ihr immer so zahlreich mithelft. Danke!

Im Haus durften viele neue Kinder den Alltag im Kindergarten kennenlernen. Viele Herausforderungen waren hier zu meistern. Besonders unsere schönen Herbst- und Laternenlieder begeisterten viele Kinder, die diese dann auch schon bald vortragen konnten. Denn wie jedes Jahr war der Integrationskindergarten auch heuer in den Pflegeheimen St. Martin in Schlicht und Pichl zum St.Martins-Fest eingeladen. Dort wurden wir sehr herzlich begrüßt und erhielten eine Spende, für die wir uns besonders bei Herrn Gahren von Herzen bedanken! Über Kaffee, Saft und leckere Torten freuten sich Groß und Klein. Im Anschluss durften wir unsere St. Martinslieder vortragen und mit den Laternen durchs Haus ziehen. Zum Abschied erhielten unsere Kinder noch die guten süßen Martinsgänse. Dieser Besuch war wieder sehr schön, und wir freuen uns auf's nächste Jahr.

Vor Weihnachten steht noch der Lichteradvent in Kirchreith an, auf den wir uns schon fleißig vorbereiten. Zu diesem besonderen Fest wollen wir schließlich unsere schönsten Lieder vorbringen.

Wir wünschen allen Freunden und Förderern, unseren Kindern und Eltern, dem Vorstand und allen, die an uns denken eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Isabella Wolferstetter, Integrationskindergarten Soyen

Viele Eltern beteiligten sich wieder bei den Handwerkeraktionen

Von der Familie Gahren war der Integrationskindergarten wieder zum St.Martins-Fest eingeladen

Gartengestaltung Achatz
Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt
Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: achatz-landschaftsbau@web.de
www.achatz-landschaftsbau.de

Christian Schuster
Schlosserei Spenglerei
Schmiede
Dorfstraße 17
83564 SOYEN
Telefon 08071 / 40108
Fax: 08071 / 914426

Neues aus dem Kindertagesstätte St. Peter

Kitajahr gut gestartet!

Das neue Kitajahr ist gut gestartet und wir sind schon wieder mitten drin im Geschehen. Die neuen Kinder sind eingewöhnt und der Alltag hält Einzug. Wir betreuen in diesem Jahr 24 Krippenkinder (12 in der Zwergerlgruppe (Mäuse) an zwei Tagen in der Woche und 12 Kinder in der Krippengruppe (Frösche). Im Kindergarten sind 60 Kinder, aufgeteilt auf die Eichhörnchen, Raben und Bienen.
Unser Jahresthema heuer lautet „Mach mit – gemeinsam helfen wir unserer Erde!“ Wir werden in diesem Jahr den Fokus verstärkt auf das Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz richten. Begonnen haben wir mit dem Thema Mülltrennung bzw. Müllvermeidung. Die Kinder und wir Erwachsene sollen sensibilisiert werden für einen besseren Umgang mit den Ressourcen und die Möglichkeiten, die wir alle haben, um unsere Umwelt zu schützen. Wir wollen gemeinsam mit den Kindern schauen, wie der Weg weitergeht und wohin er uns führen wird.

St. Martin

Auch in der Vorbereitung auf unser Martinsfest hatten wir das Thema Nachhaltigkeit im Blick und haben unsere Laternen aus Materialien wie Tetrapack, Zeitungspapier, Plastikflaschen oder Glas hergestellt. Am St. Martinstag durften die Kinder zusammen mit Eltern, Geschwistern und Großeltern ihre Laternen bei einem kleinen Laternenzug durch die Nacht tragen. Ein Teil der Jugendstadtkapelle aus Wasserburg hat mit ihren Bläsern den Zug sehr stimmungsvoll begleitet und auch anschließend das gemütliche Beisammensein mit Lebkuchen und Punsch am Lagerfeuer musikalisch untermalt. Vielen Dank nochmal! Es war wieder wunderschön!

Nächste Aktionen

Bis Weihnachten ist es nicht mehr weit und so sind die Tage und Wochen geprägt von den Vorbereitungen auf das Fest.
Der Nikolaus besucht uns am 05. Dezember!
Am 15. Dezember sind wir mit Geschichten und Gesang in der Kirche beim Lichteradvent vertreten. Für unseren Bastelstand waren einige Mamas bei einem Bastelnachmittag schon ganz fleißig. Die Kolleginnen machen außerdem mit den Kindern noch viele tolle Sachen, die wir zugunsten der Kita in Kirchreit verkaufen werden.
An den Montagen im Advent treffen sich alle Kinder der Kita beim sogenannten „Adventsstündchen“, um gemeinsam zu singen, Geschichten zu hören und miteinander die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu spüren. Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien laden wir die Eltern dazu ein.
Und so ist das Jahr auch schon schnell wieder um und das Team der Kita St. Peter möchte allen Bürgerblatt – Lesern und Leserinnen ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2020 wünschen!

Anna Stieglbauer, Leiterin Kita St. Peter

Neuer Elternbeirat für die Kindertagesstätte

Von links, oben: Franziska Strobel (Schriftführerin), Jacqueline Dullinger (Kasse), unten: Sabine Tauschek (Schriftführerin), Tanja Geidobler (Presse), Veronika Geidobler (1. Vorsitzende und Bindeglied Schule), Isabella Wagenstetter (2. Vorsitzende)

Minibagger-Betrieb
Baggerverleih, auch mit Fahrer
Maschinenverleih,
z.B. Specht für Betonabbruch,
Erdbohrer, Baggerholzspalter
Baptist Albrecht
Ensdorf 32 a
84559 Kraiburg
Tel.:0171 - 4 92 40 61
Mail: baptist-albrecht@freenet.de

Wollen Sie zwischen den SBB Ausgaben über das Geschehen in der Gemeinde informiert sein?
SOYEN app
Playstore oder www.soyenapp.de

WOHNEN & LICHT
ANTIK · MODERN
TONI WAURISCH
Tel. 08039-4201 · Lehen 16 · 83539 Pfaffing · Fax 08039-4271
MÖBEL · LAMPEN · STOFFE
Öffnungszeiten:
Di.-Fr. von 9.00-12.00 Uhr und 14.30 -18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr
Sie finden uns am Kreisverkehr zwischen Rott/Inn und Lehen

KFZ - MEISTERBETRIEB
Geschäftsinhaber
HANS KIRCHBUCHNER
Reparatur und Unfallinstandsetzung
Kasten 1 - 83564 Soyen
Tel.: 08073-2400 Fax: 08071-913069
Mail: johann-kirchbuchner@gmx.de

„Tag der Sicherheit“ an der Grundschule Soyen

Projekttag mit Besuch von Polizei, Feuerwehr, THW und Rotem Kreuz

Der erste Projekttag an der Grundschule Soyen in diesem Schuljahr stand ganz im Zeichen des Themas „Sicherheit“ und der Wertschätzung und Förderung des Ehrenamtes.
Am „Tag der Sicherheit“, organisiert vom Elternbeirat, konnten sich die Schüler über verschiedene Dienste und Einrichtungen aus dem Bereich der öffentlichen und privaten Sicherheit und deren Aufgaben informieren.
Die Polizei Wasserburg, das Technische Hilfswerk Ortsgruppe Rosenheim, die BRK Bereitschaft Wasserburg und die Freiwillige Feuerwehr Soyen waren mit haupt- und ehrenamtlichen Kräften vertreten. Sie erläuterten ihre jeweiligen Aufgabenbereiche und beantworteten die Fragen der Kinder geduldig.
So durften die Schüler den Rettungswagen inspizieren, Feuer löschen, das Polizeiauto genauer erkunden und die technischen Geräte des THW kennenlernen. Die Übung einer Personenrettung aus einem Unfallwagen durch die Freiwillige Feuerwehr wurde ebenfalls mit großen Augen bestaunt.
Die Kinder verstanden, wie wichtig es ist, in Notsituationen richtig zu handeln und sie waren am Ende froh und dankbar, dass es Helfer gibt, die sich in ihrer Freizeit um das Wohl der Gemeinschaft kümmern. Ihnen wurde bewusst, dass jeder etwas dazu tun kann, um sich selbst und sein Umfeld nicht in Gefahr zu bringen, bzw. wenn nötig, angemessen zu reagieren und zu helfen.
Ein gelungener, erkenntnisreicher Schultag wird allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben und motivierte viele der Schüler dazu, sich in Zukunft selbst ehrenamtlich zu betätigen.

Das Kollegium und die Schüler der Grundschule Soyen bedanken sich ganz herzlich für die Unterstützung bei Herrn Thomas-Gütter und bei den beteiligten Einsatzkräften des THW, der Polizei, des Roten Kreuzes und der Freiwilligen Feuerwehr Soyen für die Planung und Durchführung des Projekttages. Ein besonderer Dank geht zudem an Sebastian Schletter, der ein Fahrzeug für die Personenrettungsübung zur Verfügung gestellt hat.

Die Teilnehmer des Sicherheitstages

Vorlesetag – da rührt sich was!

Am Freitag, den 15.11. fand wieder der bundesweite Vorlesetag statt. Zum diesjährigen Thema „Sport und Bewegung“ rührte sich so einiges an unserer Schule. Die Kinder hörten in Gruppen an verschiedenen Stationen unterschiedliche Geschichten oder Auszüge aus ausgewählten Büchern und powerten sich anschließend in passender Weise dazu aus. Da war für jeden etwas dabei!
Aus insgesamt elf Angeboten konnten die Schüler jeweils zwei auswählen. So durften die Kinder beispielsweise ihre „Indianerfähigkeiten“ unter Beweis stellen, nachdem sie unter einem gemütlichen Tipi einer Geschichte vom Drachen Kokosnuss gelauscht hatten. Fußballfreunde konnten das Gehörte aus dem Buch „Das Z-Team“ in einem aktiven Spiel in der Turnhalle verarbeiten. Unser Bürgermeister Herr Fischberger lud zum „Schifahren“ ein und in der Lernwerkstatt wurde ausgiebig zum Dschungelbuch-Hit „Probier´s mal mit Gemütlichkeit“ getanzt. Die Kinder nutzten mit Freude die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und dem Vorgelesenen zuzuhören.
„Schön war´s, aber viel zu kurz“, so das Fazit der Schüler, was uns als Kollegium erneut motiviert, auch im nächsten Jahr den „Bundesweiten Vorlesetag“ als besonderen Schultag zu gestalten.
Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und an die Schüler, die diesen Tag so gelungen machten!

Das Kollegium der Grundschule Soyen

Ein kalter Martinsumzug

Frauenbund organisierte die Traditionsveranstaltung

Am 10.11.2019, pünktlich um 17 Uhr, startete, nach einer kurzen Andacht, der traditionelle Soyener Laternenumzug vom Pfarrzentrum aus. Begleitet von der Soyener Feuerwehr, zog eine große Schar Kinder, Eltern und Großeltern mit den verschiedenartigsten Laternen los, Richtung Soyen-Ost. Die Kinder hatten sich im Vorfeld viel Mühe beim Basteln gegeben.
Allen voran war ein weißer Schimmel, diesmal mit einem weiblichen St. Martin. Bei einem knisternden Martinsfeuer trafen sich, nach dem Rundgang durch die Siedlung, die Teilnehmer am Pfarrzentrum wieder ein. Es gab kostenlos Glühwein, Kinderpunsch und die Martinsgabe. So war für das leibliche Wohl gesorgt. Der veranstaltende Frauenbund freute sich über die große Teilnahme 2019.

Heuer war der Martin eine Martina auf dem Schimmel

Vor dem Umzug fand im Pfarrzentrum eine Andacht statt

Meist begleitet mit den Eltern, ging es zu Fuß dem St. Martin nach

Liebe Patienten,
im Jahr 2019 war´s in der Praxis nicht leicht: Trauerfall, Telematikeinführung, Digitalisierungspflicht!
Hat ja das schon gereicht… Und wär das nicht alles schon genug und schwer, kam oft noch so manche Erkrankung daher.
Es hieß oft „Geschlossen“ , Termine wurden dann verschoben. Es ging leider nicht anders, in der Praxis, im Rathaus dort droben.
Internet und Telefonie wurden neu installiert. Der neue Anbieter hierfür hat leider oft nichts kapiert.
Wir hoffen, dass Sie zufrieden sind mit unserer Arbeit an Ihren Zähnen. Hier möchte ich lobend auch noch erwähnen,
die großartige Leistung, die mein Team hat vollbracht. Ihnen allen eine gesegnete Weihnacht !
Danke für Ihre Treue, Ihre Geduld und Ihr Vertrauen, wir wollen auch in 2020 wieder an Ihrer Zahngesundheit weiterbauen.
Ihre Zahnarztpraxis

Dr.Christian Polifka

Riedener Str.1 83564 Soyen Tel.: 08071/40203 Fax: 08071/40204

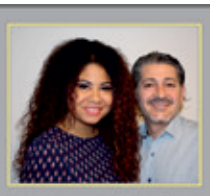
E-Mail: dr.polifka@web.de

Öffnungszeiten: Mo,Di,Do 8-12 und 14-19 Uhr Fr 8-13 Uhr

Praxisurlaub vom 23.12.2019 - 6.1.2020

IMC Versicherungsmakler
Julian Neußer
Versicherungsmakler
08031 9017849 mobil: 0152 29983512
mail: j.neusser@imc-versicherungen.de

Neu in Reitmehring
Salon Unicut
Wir sind für Sie da:
Dienstag / Mittwoch / Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Dani & Fuad
Bahnhofstraße 7 - 83512 Reitmehring fon: 08071 / 9219333
Mail: francadani82@gmail.com - www.salon-unicut.com



AOK überrascht Soyener TSV- Gymnastikdamen

Die Muskeln werden zwar gestärkt, beim regelmäßigen Einsatz von Fitnessbändern, allerdings auch mit dem Ergebnis, dass nach und nach die Bänder gerissen sind. Eine Neuanschaffung wird in's Auge gefasst. Die Idee, die AOK Rosenheim daraufhin anzusprechen, hat gefruchtet. Persönlich hat nun ein ausgesprochen freundlicher Mitarbeiter einen Karton mit original verpackten Gymnastikbändern mit den besten Wünschen für die Damen-Gymnastik-Gruppe des TSV Soyen überbracht. Ein herzliches DANKE der AOK Rosenheim für das tolle Sponsoring.Wie auf dem Foto zu sehen ist, hatten die Bänder in der letzten Übungsstunde vor den Herbstferien bereits Premiere.

Soyener Tischtennismannschaften gut im Rennen

Die Tischtennisvorrunde ist fast beendet. Für alle drei Herrenmannschaften verlief die Vorrunde relativ erfolgreich.

Die 1. Herrenmannschaft kämpft nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse B um den Klassenerhalt. Nach zwei Siegen liegt die Mannschaft derzeit auf einem Mittelfeldplatz.
Die 2. Herrenmannschaft liegt nach einer ausgeglichenen Vorrunde ebenfalls auf einem sicheren Mittelfeldplatz.
Die 3. Herrenmannschaft befindet sich kurz vor Ende der Vorrunde auf einem ausgezeichneten 2. Tabellenplatz.

Die Tendenz für die Rückrunde sieht für alle drei Herrenmannschaften sehr erfolgreich aus: Während die 1. und 2. Herrenmannschaften den Klassenerhalt schaffen sollten, kann die 3. Herrenmannschaft in der Rückrunde um die Aufstiegsplätze mitspielen.

Die 2. Herrenmannschaft (v.l.): Ludwig Rossrucker, Theo Wimmer, Martin Niedermeier und Alfons Müller

Die 3. Herrenmannschaft (v.l.): Konrad Stangl, Michael Pauker, Harald Schefzky und Bert Schillhuber

Soyener Dorfladen
Anita Wimmer
Seestraße 2 - 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 5523661 • Fax: 0 80 71 / 5523662
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 6.30 – 13.30 / 15.00 – 18.00
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 07.00 – 12.00
Kühlanhänger-Verleih

Maria Schlosser
STEUERBERATERIN
Hochfeldstraße 2
83549 Eiselfing
Tel.: 0 80 71 / 922 67-51
Fax: 0 80 71 / 922 67-52
info@steuerberaterin-schlosser.de
www.steuerberaterin-schlosser.de

Mit Höhen und Tiefen durch die Vorrunde der A- Klasse

323 A-Klasse 3

TSV Babensham II 1:1 (0:0) TSV Soyen

Wieder kein Sieg

In Durchgang zwei lief Tobias Oberlinner anstelle von Ludwig Frank für TSV Babensham II auf. Nach 74 Minuten bejubelten die 70 Zuschauer endlich das erste Tor: 1:0 für TSV Soyen durch Thomas Eder. Wer glaubte, TSV Babensham II sei geschockt, irrte. Stephan Scheitz machte unmittelbar nach dem Rückschlag den Ausgleich perfekt (80.). Letztlich trennten sich das Heimteam und TSV Soyen remis. Im Angriff von TSV Babensham II herrscht Flaute. Erst sechsmal brachte die Elf von Rainer Maier den Ball im gegnerischen Tor unter. Die Bilanz der letzten fünf Begegnungen ist bei TSV Soyen noch ausbaufähig. Nur zwei von möglichen 15 Zählern beanspruchte man für sich. Dem Gast muss man vor allem fehlende Durchschlagskraft im Angriff attestieren: Kein Team der 323 A-Klasse 3 markierte weniger Treffer als die Mannschaft von Wolfgang Mayer.

323 A-Klasse 3

DO. 03.10.2019 / 18:30 Uhr

TSV Soyen 1:2 (1:1) SV Schonstett

Vermeidbare Heimniederlage

Der TSV war klar die bessere Mannschaft und ging in der 19. Minute durch Tobias Proksch völlig verdient in Führung. Proksch belohnte sich endlich mal für seine gute Leistung und schoss nach einem Abpraller das 1 : 0. Genau in dieser Phase war der TSV kurz davor, die Führung weiter auszubauen. Schonstett war nur noch durch Konter gefährlich. Alle dachten eigentlich schon, es reicht zur 1 : 0 Pausenführung. Doch da hatten die Gäste etwas dagegen. Fast mit dem Pausenpfiff erzielte Benno Maier in der 44. Minute per Kopf das 1 : 1. Nach der Pause sahen die gut 50 Zuschauer erneut eine starke Heimelf. Soyen machte enorm viel Druck und ließ Schonstett kaum Luft zum Atmen. Als sich beim SV Schonstett schon leichte „Auflösungserscheinungen„ bemerkbar machten, unterlief dem jungen Soyener Keeper ein blöder Fehler. An Benno Maiers Torschuss kam Luca Fischer zwar noch mit der Hand dran, jedoch lenkte er sich den Ball über die eigene Linie. Unbeeindruckte spielten aber die Hausherren weiter und kreierten immer wieder sehr gute Chancen. Jedoch vergaben Pascal Ridinger, Tobias Proksch, Thomas Probst und Matthias Redenböck 100%ige Dinger. Der SV Schonstett gewinnt mit 1:2 und entführt ganz wichtige Punkte aus Soyen. Der TSV muss endlich anfangen, sich für seine kämpferischen Spiele zu belohnen, die Chanchen in Tore umzuwandeln. Somit wartet der Tabellenletzte mit 3 Punkten immer noch auf seinen ersten Saisonsieg. Schonstett konnte sich etwas absetzen ist nun Siebter mit 10 Punkten.

SC Rechtmehring 3:2 (1:2) TSV Soyen

Sportplatz Rechtmehring, Platz 1 | Kumpfmühle | 83562 Rechtmehring

Derby beim SCR verloren

Nach nur 30 Minuten verließ Richard Bachmaier von der Mannschaft von Trainer Peter Boschner das Feld, Franz Manzinger kam in die Partie. Simon Reger lenkte den Ball ins eigene Tor und bescherte TSV Soyen den 1:1-Ausgleich (34.). Andreas Baumgartner verwandelte in der 42. Minute einen Elfmeter und brachte dem Gast die 2:1-Führung. Die Elf von Coach Wolfgang Mayer hatte zur Pause eine knappe Führung auf dem Zettel stehen. Der SC Rechtmehring drängte auf den Ausgleich. Für frischen Wind sollten Thomas Engelmann und Alexander Bernhard sorgen, die per Doppelwechsel für Tobias Karl und Korbinian Schefthaler auf das Spielfeld kamen (56.). Michael Bachmaier versenkte den Ball in der 60. Minute im Netz von TSV Soyen. Der Treffer zum 3:2 sicherte SC Rechtmehring nicht nur die Führung – es war auch bereits der zweite von Brandl in diesem Spiel (68.). Am Schluss gewann SC Rechtmehring gegen TSV Soyen.

SC Rechtmehring bessert die eigene, eher dürftige Bilanz auf und kommt nun auf insgesamt drei Siege, zwei Unentschieden und sechs Pleiten. SC Rechtmehring schafft es bislang nicht, der eigenen Hintermannschaft die nötige Stabilität zu verleihen, sodass man bereits 28 Gegentore verdauen musste. Durch die drei Punkte gegen TSV Soyen verbesserte sich SC Rechtmehring auf Platz neun.

TSV Soyen **1:2** (0:2) TSV Schnaitsee

Doppelpack besiegelt Niederlage

Mit 1:2 verlor TSV Soyen am vergangenen Sonntag zu Hause gegen TSV Schnaitsee. Luft nach oben hatte TSV Schnaitsee dabei jedoch schon noch. Mit einem schnellen Doppelpack (39./40.) zum 2:0 schockte Tobias Gmeindl TSV Soyen. Es waren die Gäste, die zur Pause eine Führung ihr eigen nannten. Wolfgang Mayer schickte Matthias Bederna aufs Feld. Tim Eder blieb in der Kabine. Der TSV Schnaitsee konnte mit dem ersten Durchgang sehr zufrieden sein. Trotzdem gab es Veränderungen beim Gast. Der Anschlusstreffer, der Thomas Probst in der 47. Minute gelang, ließ TSV Soyen vor der Kulisse von 60 Zuschauern noch einmal herankommen. Obwohl TSV Schnaitsee nach erfolgreicher erster Hälfte keine weiteren Tore gelangen, schaffte es TSV Soyen zugleich nicht, die Partie zu drehen. Sie endete mit 2:1.

Nach zehn absolvierten Begegnungen nimmt der TSV Soyen den 13. Platz in der Tabelle ein. Insbesondere an vorderster Front kommt das Heimteam nicht zur Entfaltung, sodass nur acht erzielte Treffer auf das Konto des Schlusslichts gehen. Nach der Niederlage gegen TSV Schnaitsee bleibt TSV Soyen weiterhin glücklos. TSV Soyen kassiert weiterhin fleißig Niederlagen, deren Zahl sich mittlerweile auf sieben summiert. Ansonsten stehen noch drei Unentschieden in der Bilanz. Der TSV Schnaitsee machte in der Tabelle einen Schritt nach vorne und steht nun auf dem vierten Platz. Der Fünf-Spiele-Trend kommt bei der Elf von Coach Markus Sonnenhuber etwas bescheiden daher. Lediglich sechs Punkte ergatterte TSV Schnaitsee. TSV Schnaitsee knüpft mit dem Sieg an die guten Auftritte in der bisherigen Saison an. Insgesamt sammelte TSV Schnaitsee sechs Siege, ein Unentschieden und kassierte nur vier Niederlagen.

Thomas Eder traf für Soyen

SV Reichertsheim II **1:2** (0:2) TSV Soyen

Pauli Mayer, nach dem Durchatmen

Der erste Sieg

Andreas Baumgartner versenkte vor 40 Zuschauern den Penalty aus elf Metern im Netz und besorgte so die 1:0-Führung für TSV Soyen. Wenige Momente vor dem Seitenwechsel war Pascal Ridinger mit dem 2:0 für den Gast zur Stelle (45.). Es waren die Gäste, die zur Pause eine Führung ihr eigen nannten. Jezildjic Slobodan von SV Reichertsheim II nahm zum Wiederanpfiff einen Wechsel vor: Felix Maier blieb in der Kabine, für ihn kam Florian Koroschetz. In der 79. Minute erzielte Sebastian Schreiner das 1:2 für den Gastgeber. Obwohl TSV Soyen nach erfolgreicher erster Hälfte keine weiteren Tore gelangen, schaffte es SV Reichertsheim II zugleich nicht, die Partie zu drehen. Sie endete mit 2:1. Trotz der Niederlage belegt SV Reichertsheim II weiterhin den fünften Tabellenplatz. Siege waren zuletzt rar gesät bei SV Reichertsheim II. Der letzte dreifache Punktgewinn liegt nun schon fünf Spiele zurück. Um den Klassenerhalt zu realisieren, muss TSV Soyen in der Rückrunde zwingend Boden gutmachen. In den letzten fünf Partien ließ das Team von Coach Wolfgang Mayer zu viele Punkte liegen. Von 15 möglichen Zählern holte man lediglich vier. Das Schlusslicht fuhr nun nach langem Warten endlich den ersten Saisonsieg ein. Für den TSV Soyen steht am nächsten Sonntag ein Duell mit SV Schonstett an.

Andi Baumgartner per Elfer zur Führung

Minibagger - Verleih
mit und ohne Fahrer

Michael Schex
Wagenstätterstr.6
83564 Soyen
0162 7701808

Georg Bacher
Kfz.-Meisterbetrieb
Schmiedemeisterbetrieb

83564 Wendling / Soyen
Tel. 08071 / 7953 Fax 51431

SV Schonstett 0:1 (0:0) TSV Soyen

Mit einem Sieg in die Rückrunde

Ein Tor machte den Unterschied in der Begegnung SV Schonstett gegen den TSV Soyen, die mit 0:1 endete. Vor dem Anpfiff war ein ausgeglichenes Spiel erwartet worden. Letztendlich bestätigte sich diese Einschätzung, da lediglich ein Treffer über Sieg und Niederlage entschied. Der knappe 2:1-Erfolg im Hinspiel hatte seinerzeit SV Schonstett Glücksgefühle beschert. Treffer bekamen die Zuschauer in Durchgang eins nicht zu sehen. Torlos ging es in die Halbzeit. Auf ein Tor warteten die Zuschauer noch bis zur 63. Minute, als Thomas Probst zum 1:0 für TSV Soyen traf. Mit dem Schlusspfiff durch Hüseyin Düzenli stand der Auswärtsdreier für den Gast. Man hatte sich gegen SV Schonstett durchgesetzt. Der SV Schonstett kassiert weiterhin fleißig Niederlagen, deren Zahl sich mittlerweile auf sieben summiert. Ansonsten stehen noch drei Siege und drei Unentschieden in der Bilanz. Das Heimteam verliert weiter an Boden und bleibt auch im fünften Spiel in Folge ohne dreifachen Punktgewinn. Durch diese Niederlage fiel das Team von Probst Andreas in der Tabelle auf Platz neun zurück. Mit nur elf Treffern stellt TSV Soyen den harmlosesten Angriff der 323 A-Klasse 3. Die drei ergatterten Zähler hatten für die Mannschaft von Trainer Wolfgang Mayer das Verlassen der letzten Tabellenposition zur Folge.

Tor des Tages durch Thomas Probst

TSV Soyen 3:1 (1:1) SV Albaching

Dritter Sieg in Folge

Nach den zuletzt zwei Siegen hintereinander ist das Selbstbewusstsein beim TSV wieder zurückkehrt. Das merkten die Gäste aus Albaching sehr schnell. Aber auch diese sind mit breiter Brust nach dem Sieg gegen Wasserburg II in Soyen angetreten. Das Team um Trainer Paule Mayer stellte gleich von der ersten Sekunde an klar, wer hier heute das Spiel gewinnen will. Dominant und zielstrebig wie schon lange nicht mehr, agierten die Hausherren von Beginn an. Bereits in der 9. Spielminute hatte Redenböck eine gute Gelegenheit. Die Mannschaft von Trainer Roman Schaller konnten sich nur gelegentlich mit Kontern befreien. In der 19. Minute kam dann der längst überfällige Führungstreffer für Soyen. Von links außen zieht Ridinger in den 16er. Dort sieht er Proksch frei stehen. Proksch nimmt den Pass dankend an und schiebt den Ball zwischen die Füße von Keeper Kranzeder durch. Schon sechs Minuten später der vermeidbare Ausgleich. Nach einem Freistoß sieht Keeper Stangl unglücklich aus und Andreas Birkmaier konnte so zum 1:1 ausgleichen. Der SVA hatte nun deutlich Oberwasser und erspielte sich gute Chancen. Eine davon hatte Matthias Bareuther über rechts, jedoch war der jetzt sehr agile Markus Stangl zur Stelle. So ging es in die Pause. Nach Wiederanpfiff war das Heimteam sofort wieder auf Betriebstemperatur. Gleich in der 46. Minute lässt Thomas Probst eine 100%ige Chance liegen. Die 53. Minute hatte es dann in sich. Zuerst steckt Thomas Probst auf Pascal Ridinger durch, der jedoch vergibt knapp. Postwendend tanzte Sturmführer Bareuther die TSV-Abwehr aus. Sein Schuss touchierte allerdings nur die Latte. Albaching drückte nun vehement auf den Führungstreffer. Es entwickelte sich nun eine absolut spannende Partie, das jedes Team in dieser Phase für sich entscheiden hätte können. Ein präzises Anspiel von Pascal Ridinger, brachte dann durch Probst, das 2:1. Umgekehrte Vorzeichen beim 3:1 Siegtreffer. Dieses Mal bediente Probst uneigennützig, Pascal Ridinger, der den Endstand souverän erzielte. Soyen gewann aufgrund der vielen Tormöglichkeiten in einem sehr guten und unterhaltsamen A-Klassenspiel hochverdient.

Riesenjubel

Pascal Ridinger, Man of the Day

Fleisch und Wurst Mittermaier
Heckenstr. 14 • 83564 Soyen
Telefon 08071-6385
• Fleisch aus der Region
• DRY-AGED - BEEF zum Kurzbraten
• Schweinefleisch, saftig & zart vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein
• Wurst „Hausgemacht schmeckt einfach besser"
• Salami naturgereift, luftgetrocknet
• Regiomat 24 Stunden täglich, 7 Tage die Woche

Motorrad Daumoser
An- und Verkauf von Unfall- und Defektmotorrädern, Tankreinigung, Zubehör und Gebrauchtteile
Steinberg 8 • 83564 Soyen
Tel.: 08071 -3987 Fax: - 40815 Handy 0172- 9079238
www.motorrad-daumoser.de · gebrauchtteile@motorrad-daumoser.de

Peter Thaller junior heißt der neue Schützenmeister

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei den Hubertus-Schützen Teufelsbruck

Am 11. Oktober 2019 fand die Jahreshauptversammlung der Hubertus-Schützen Teufelsbruck im Feuerwehrhaus in Hub statt. Schützenmeister Klaus Grill begrüßte die anwesenden Schützinnen und Schützen. Nach dem Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht des Schützenmeisters, sowie dem des Sportleiters. Auch der Kassier brachte seinen Bericht vor und die Kassenprüfer stellten den einwandfreien Zustand der Kasse fest. Nach der ordnungsgemäßen Entlastung der Vorstandschaft begann das Highlight des Abends, die Neuwahlen.

Es gab große Veränderungen in der Vorstandschaft. Nachdem der bisherige Schützenmeister Klaus Grill, der bisherige zweite Schützenmeister Andreas Thaller und der bisherige Kassier Anton Zimmer sich nicht mehr für diese Posten zur Verfügung gestellt haben, mussten diese neu vergeben werden. Zum ersten Schützenmeister wurde Peter Thaller jun. gewählt, der zuvor als Sportleiter fungierte. Als zweiter Schützenmeister hat sich Klaus Grill zur Verfügung gestellt. Das Amt des Kassiers übernimmt Michael Winkler, Schriftführer ist Johannes Geidobler und den Posten des Sportleiters füllt Markus Winkler aus.

Die neue Vorstandschaft der Teufelsbrucker Schützen (v.l.): 1.Vorstand Peter Thaller junior, Schriftführer Johannes Geidobler, Sportleiter Markus Winkler, Kassier Michael Winkler und 2.Vorstand Klaus Grill

Außerdem wurden Regina Thaller und Johann Grill zu den beiden Beisitzern gewählt. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die bisherige Vorstandschaft für ihre Arbeit in den vergangenen Jahren, die sie in den Verein investierten.

Johannes Geidobler

Mein Lieblingsplatz

Monika Fischberger verbringt viel Zeit in ihrem Garten. Das ist auch einer ihrer Lieblingsplätze. Zudem zeichnet die „Gärtnerin“ seit Anfang des Jahres die Niederschläge in Soyen auf. Jeden Tag wird akribisch die Skala der Messgeräte beäugt und natürlich werden die Werte niedergeschrieben. Seit Januar 2019 fielen bis dato **853 Liter** Wasser vom Himmel. Die größten Tagesmengen hat Monika am **20./21.05. mit 43 Litern und am 21/22. 06. mit 37 Litern** gemessen.

Herzlichen Glückwunsch

Im Rahmen des Herbstkonzertes 2019 wurde dem Vorsitzenden der Stadtkapelle Wasserburg das Musikerleistungsabzeichen in Gold des Musikbunds von Ober- und Niederbayern verliehen. Urkunde und Abzeichen überreichte Stadtkapellmeister Michael Kummer (links). Wir gratulieren Georg Machl, dem Geschäftsführer der Gemeindeverwaltung Soyen, recht herzlich.

Antistaub Holzpellets
Das Original. Nur bei:
Heizöl-Maußen GmbH & Co. KG
83564 Soyen · Tel. 08071/2235
www.maussen.de

PERSÖNLICH • KREATIV • LEBENDIG
Ihr 3 riseur
83564 Soyen Dorfstraße 2
Wir sind für Sie da:
Di.- Fr. 8.30- 13.00 • 14.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00 - 14.00 • Sa. 8.00- 12.00 Uhr
Inh.: Martin Krieg
Tel. 08071 - 921260
ihr-friseur-in-soyen@web.de
www.ihr-friseur-in-soyen.de

HAUSVERWALTUNGEN
Gütter GmbH & Co. KG
Verwaltung von Wohnungseigentum, Mietverwaltung
Thomas Gütter
Alte Parkettfabrik 6
83564 Soyen
Telefon 08071 / 4645
Fax 08071 / 50718
E-Mail: mail@hvguetter.de

Kebinger
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co.KG
83564 Soyen- Rottenhub 6
Tel. 08072 / 1631 Fax 3265
0171 / 265 65 40

• Garten- u. Landschaftsbau
• Baumschule
• Bruchsteinmauern
• Zäune
• Erd- u. Abbrucharbeiten
• Entwässerungsarbeiten
• Maschinelle Betonsteinverlegung
• Rohrpressung u. Verlegung mit Erdrakete

SG Soyen - ein Ausflug nach Slowenien

Busreise führte über Salzburg, Kärnten bis nach Nove Mesto

Der für dieses Jahr geplante, dreitägige Ausflug der Soyener Schützen führte uns nach Slowenien. Am 13. September ging es pünktlich um 6:00 Uhr mit dem Busunternehmen Sturz von Soyen aus in Richtung Walserberg über die Grenze. Vorbei an Salzburg auf dem Weg nach Kärnten, steuerten wir unser erstes Ziel an, den Pyramidenkogel. Auf dem befindet sich mit 100 m Höhe der höchste Holzaussichtsturm der Welt. Bei herrlichem Wetter durften wir die traumhafte Aussicht über das Kärntner Land genießen. Wer Lust hatte, konnte durch eine 120 m lange Erlebnisrutsche aus ca. 52 m Höhe hinuntergleiten, wobei wir einige unserer Leute dazu überreden mussten. Nach anschließender Einkehr ging die Fahrt über Ljubljana weiter nach Novo Mesto, in unser Wellnesshotel Smarjeske Toplice. Nach einem sehr guten Abendessen ließen wir den Abend in lustiger Runde ausklingen.

Am Samstag, nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, fuhren wir mit unserer Reiseleiterin Sabina nach Novo Mesto. Dort schilderte sie uns ausführlich die Geschichte dieser Stadt. Anschließend machten wir eine Floßfahrt auf dem Fluss Krka. Mit Wein, Musik, einer slowenischen Waschfrau und einer Taufe zur Flößerin ging es sehr lustig her. Nachher fuhren wir weiter Richtung Weinberge, mit Besichtigung der St. Georg Kapelle und der wunderbaren Weinberghäuschen. Weiter ging es zum Törggelen mit einer kurzen Filmvorführung über die Herstellung ihres Weines „Cvicek“.

Am letzten Tag steuerten wir bei der Heimreise den Bleder See an. Dort konnten alle einige Stunden freie Zeit genießen. Von Bled aus fuhren wir bis nach Eben. Dort machten wir eine kurze Kaffeepause. Erheitert von den Witzen unseres Busfahrers Bernhard, kamen wir spätabends gut und gesund wieder in Soyen an. Vergelt‘s Gott an alle die mit‘gfahrn san!

Regina Rampfl

Die Schützengesellschaft in Slowenien

Kfz - Ralf Gilhuber
Unfallinstandsetzung
Reparaturen aller Art
• TÜV + Kundendienst • Hol- u. Bringservice
KFZ- Meisterbetrieb
83564 Soyen • Kasten 1
Telefon 08073 - 2009
e-mail: ralf.gilhuber@t-online.de

Zimmerei Holzbau
Bauen mit ökologischen Baustoffen
WAGENSTETTER
Beratung • Planung • Ausführung aus einer Hand • Austockungen
Ökologischer Holzhausbau und Vollwärmeschutz • Fenster
Ulrich Wagenstetter
Zimmerermeister staatl. geprüfter Hochbautechniker
83564 Soyen • Maierhof 43 • Tel. 0162 / 3 10 96 03
E-Mail: ulrich.wagenstetter@gmx.de

NISSAN
Innovation that excites

DER NISSAN QASHQAI & X-TRAIL N-WAY
TECHNOLOGIE, DIE BEWEGT.
Mtl. Rate ab **€ 139,–**[1] Mtl. Rate ab **€ 179,–**[1]
inkl. Winterrädern, 5 Jahren Garantie & 5 Jahren Wartung

NISSAN QASHQAI N-WAY: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): kombiniert 5,8–4,2; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 154–100; Effizienklasse: B-A+. NISSAN X-TRAIL N-WAY: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): kombiniert 6,3–5,2; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145–137; Effizienklasse: B-A. (Messverfahren gem. EU-Norm).
Abb. zeigen Sonderausstattungen. [1]Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Leasingrate zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. NISSAN QASHQAI N-WAY: Mtl. Rate 139 €, 6.370 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 60 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. NISSAN X-TRAIL N-WAY: Mtl. Rate 179 €, 7.590 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 60 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2019 inklusive Felgen mit Winterbereifung, 5 Jahre Garantie bis 100.000 km und Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge: NISSAN 5★ Anschlussgarantie, NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl. Weitere Details unter aktionsfinanzierung.de. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand: 18.10.2019. Ein Angebot für Privatkunden.

Huber „Das ist mein.." Autohaus
Autohaus MKM Huber GmbH
Eiselfinger Str. 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 0157 77736233
info@zum-huber.de **zum-huber.de**

50 JAHRE ★ AUTOHAUS HUBER

Herzlich Willkommen im Pflegeheim St. Martin

Das Haus mit dem familiären Flair und der 25-jährigen professionellen Erfahrung in Langzeit und Kurzzeitpflege

Pflegeheim St. Martin
Schlicht 2
83564 Soyen

Tel.: 08073 / 914 90-0

Pflegeheim St. Martin
Pichl 1
83564 Soyen

Zur ersten Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
E-Mail: info@st-martin-pflegeheime.de • www.st-martin-pflegeheime.de

Bäckerei
Federkiel
Frische Backwaren aus eigener Produktion
mit Mehl aus der Region
Stehcafe
Kaffee aus dem Hause Dinzler
83564 Soyen, Dorfstraße 7 08071 - 6946

ANTENNENTECHNIK - STEUERUNGSTECHNIK
GEBÄUDEAUTOMATION
ELEKTROINSTALLATION - KOMMUNIKATIONSTECHNIK
ELEKTROTECHNIK SCHUBERT
ELEKTROTECHNIK SCHUBERT GMBH & CO. KG
SEEBURG 12 - 83564 SOYEN
Telefon: 08071 922 239 7
Mobil: 0152 377 253 59
www.info@et-schubert.de
www.et-schubert.de
Wir sind auch auf Facebook zu finden

Tanzkurs der Landjugend

Die Landjugend Rieden/Soyen veranstaltete dieses Jahr zum ersten Mal einen Tanzkurs, um die Tanzfähigkeiten aufzufrischen, bzw. das Tanzen neu für sich zu entdecken. Egal ob Discofox, Walzer oder Polka, jeder gab sich bei den Tänzen viel Mühe und versuchte das Beste daraus zu machen. Nach 6 Wochen intensivem Training konnte sich die Gruppe von 24 begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern schon ganz gut sehen lassen. Ein herzliches Dankeschön nochmal unseren Tanzlehrern, Brigitte und Konrad Hell, die jedes Mal aus Rosenheim zu uns gekommen sind und versucht haben, uns es so gut wie möglich beizubringen. Somit steht der Weg für die Landjugend offen, auf zahlreichen Festen ihr erlerntes Können auszupacken und die Tanzfläche zum Glühen zu bringen.

Theresa Machl für die Landjugend Rieden/Soyen

Mit leganz und Temperament flogen die Tänzerinnen und Tänzer übers Parkett

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

scheinbar ist es noch nicht allen in der Gemeinde bewusst, dass wir als Landjugend viele soziale Projekte unterstützen. Für einen Tanzkurs belegten wir auch einige Male die Turnhalle in der Grundschule, so auch am 09.10.2019. Als wir nach ca. einer Stunde (gegen 21:00 Uhr) eine Pause einlegten, wurde festgestellt, dass Geldbeutel, Handy und Autoschlüssel eines Teilnehmers aus der Umkleidekabine entwendet wurden. Es stellte sich heraus, dass das entsprechende Auto aufgesperrt wurde und der oder die Täter das Handy und den Autoschlüssel gut sichtbar auf den Beifahrersitz hinterlassen haben, der Geldbeutel wurde etwas später zwischen Sitz und Tür gefunden. Jedoch wurde das gesamte Bargeld mitgenommen. Wir finden es sehr schade, dass nicht der kommunikative Weg genutzt wurde, um nach einer Spende zu fragen, sondern unbefugt Geld entwendet wurde. Hoffen können wir nur, dass der Täter irgendwann zur Vernunft kommt und mit dem Geld einen sozialen Beitrag leistet. Dieser Artikel soll keine Beschuldigung an die Bürger darstellen, wir möchten nur darauf aufmerksam machen, dass es solche Taten auch in Soyen gibt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Tanzkurs

KLJB Rieden/Soyen

Kircheither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef
In Zeiten der Trauer brauchen Sie einen Partner auf den Sie sich verlassen können.
Wir stehen Ihnen zur Seite und beraten Sie jederzeit gerne auch bei einem Hausbesuch.
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, auch Sonn- und Feiertags
Strohreit 1, 83564 Soyen - Email: kirchreither-bestattungen@t-online.de - Web: www.kirchreither-bestattungen.de

Staszak Exklusivmöbel
Johann Staszak
Schreinerei
Strohreit 1 83564 Soyen
Tel.: 08071-93387 - Fax: -93388

GEORG GEIDOBLER
TORE • ANTRIEBE • MONTAGE
HÖRMANN
Teufelsbruck 3 · D-83564 Soyen
Tel. 0 80 73-93 94 · Fax 0 80 73-93 95
www.garagentore-geidobler.de
Mobil 01 72-94 93 160 E-Mail: geidoblergeorg@gmx.de

Neue Azubis bei der Baufirma Wilhelm Grundner

Die Baufirma Wilhelm Grundner GmbH in Hub stellt Ihre neuen Lehrlinge vor und heißt sie im Team herzlich willkommen. Manuel Engelstädter und Martin Reich haben die Berufsausbildung zum Maurer und Anna Braunersreuther die Berufsausbildung zur Bauzeichnerin begonnen. „Das Handwerk hat auch in diesem Zeitalter große Bedeutung. Wer ein Handwerk wie den Maurerberuf erlernt, hat eine solide Grundlage. Man kann in diesem Beruf weiterhin vielschichtig tätig sein. Sich zum Vorarbeiter, Polier, Meister oder Bautechniker weiterbilden, oder den Beruf als Grundlage für ein Studium verwenden“, so Helmut Grundner, der vor seinem Studium auch den Maurerberuf erlernt hat.
Wer sich für eine Ausbildung zum Maurer interessiert, kann sich ab jetzt für das kommende Ausbildungsjahr 2020 bewerben. Unentschlossene können die Zeit bis zum Schulabschluss nutzen, indem sie durch eine Schnupperlehre oder ein Praktikum Erfahrungen sammeln. Bewerbungen sind jederzeit möglich unter

Tel.: 08073/72 69970 oder per E-Mail an:
info@bauen-mit-grundner.de

v.li. Helmut Grundner, Anna Braunersreuther, Martin Reich und Manuel Engelstädter

IHK Ehrung für Martin Niedermeier

Bei der Feierstunde der IHK für München und Oberbayern am 30.10.2019 im GOP Varieté-Theater München: IHK-Vizepräsidentin Kathrin Wickenhäuser-Egger und Dr. Thomas Kürn (re.), Mitglied der Hauptgeschäftsführung und Bereichsleiter Berufsbildung der IHK für München und Oberbayern, beglückwünschen Martin Niedermeier, den besten IHK-Auszubildenden Oberbayerns im abgelaufenen Prüfungsjahr.

Bei der Feierstunde der IHK für München und Oberbayern am 30.10.2019 im GOP Varieté-Theater München: IHK-Vizepräsidentin Kathrin Wickenhäuser-Egger und Dr. Thomas Kürn (re.), Mitglied der Hauptgeschäftsführung und Bereichsleiter Berufsbildung der IHK für München und Oberbayern, beglückwünschen Martin Niedermeier, den besten IHK-Auszubildenden Oberbayerns im abgelaufenen Prüfungsjahr.

Oberbayerns bester Auszubildender in einem IHK-Beruf kommt aus Soyen (Lkr. Rosenheim) und hat seine Ausbildung bei einem Münchner Elektronikkonzern absolviert. Martin Niedermeier erzielte in seiner Prüfung zum Elektroniker für Informations- und Systemtechnik die Spitzen-Note von 99,3 von 100 möglichen Punkten. Der 23-Jährige setzte sich damit an die Spitze aller Absolventen der IHK-Abschluss¬prüfungen im Winter 2018/2019 und der Sommerprüfung 2019. Gelernt hat Martin Niedermeier seinen Beruf bei der Rohde&Schwarz GmbH&Co. KG in München. Er hat in seinem Fach auch bayernweit den besten Abschluss erzielt. Insgesamt waren in Oberbayern im abgelaufenen Prüfungsjahr rund 17.000 Kandidaten zu den Abschlussprüfungen in 230 Berufen angetreten. Mehr als 90 Prozent der Teil¬nehmer haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Alle 114 besten Absolventen in ihrem Ausbildungsberuf, die mindestens mit der Note „sehr gut“ abgeschlossen haben, hat die IHK für München und Oberbayern bei einer Feier im GOP Varieté-Theater in München ausgezeichnet und für ihre hervorragenden Leistungen geehrt.

Goran Gajanin, IHK München/Oberbayern

Geidobler
Fahrzeug- u. Karosseriebau
Josef Geidobler & Sohn GmbH Soyen
www.geidobler-fahrzeugbau.de

GmbH Baugeschäft Hinmüller
Schlüsselfertiges bauen - Rohbau - Estrich
Verputz - Gerüst - Pflasterarbeiten - Altbausanierung
Jürgen Hinmüller
Geschäftsführer
Schlicht 5
D- 83564 Soyen
Tel.: 08073 - 1650
Mobil 0171 8933934
hinmueller@t-online.de
www.hinmüller.de

Wir suchen laufend Eigentumswohnungen, Baugrundstücke, Sacherl, Bauernhöfe, sowie land- und forstwirtschaftliche Flächen
Für Anbieter kostenlos!
IMMOBILIEN BERGER
E-Mail: info@immobilien-berger.eu
Telefon: 08071 / 6516
Handy: 0179-22 777 52

GartenBau Huber
Gestalten
Pflanzen
Pflastern
Bauen
Pflegen
Huber Konrad
Tel.: 0173 / 94 215 15
Hub 5
gartenbau@evenhausen.de
83564 Soyen

Lebensmittel Getränke Postfiliale
Fam. Gütter
Rieden
nah & gut
Deutsche Post
Tel. 08071-2345 Fax 6845

Vorweihnachtliche „Geschenke“ von der RSA-Bank

Die RSA spendet insgesamt 24.000 Euro

Viele zufriedene Gesichter gab es vor kurzem in der Raiffeisenbank RSA, als die Vorstände Thomas Rinberger und Alfred Pongratzzur jährlichen Spendenübergabe eingeladen hatten. Zu Besuch waren diesmal die Vertreter der großen Sportvereine, der Schützenvereine, der Gartenbauvereine und der Büchereien.

Die drei Sportvereine erhielten jeweils 2.000,00 Euro und verwenden die Spende für ihre umfangreiche Jugendarbeit und dem Ausbau des sportlichen Angebots in den Abteilungen.

Bei den acht Schützenvereinen, die jeweils 1.000,00 Euro erhielten, wird mehrheitlich die Ausrüstung für die Jugendlichen ergänzt, oder die Schießstände auf den neuesten Stand gebracht. Außerdem gibt es immer wieder Bedarf an Schießkleidung. Die Vertreterinnen der Büchereien freuten sich ebenso über 1.000,00 Euro und berichteten von einer guten Nachfrage nach Lesestoff, was dazu führt, dass das angebotene Sortiment laufend erweitert und aktualisiert werden muss. Auch Zeitschriften und Hörbücher sind sehr beliebt. Gerade in den Zeiten, in denen die jungen Leute viel mit den neuen elektronischen Medien umgehen, ist es wichtig, auch wieder einmal ein Buch zur Hand zu nehmen. Auch 1.000,00 Euro bekamen die drei örtlichen Gartenbauvereine, welche den Obst- und Gartenbau, die Landespflege und den Umweltschutz fördern. Außerdem tragen Sie zur Verschönerung unserer Gemeinden bei, wozu die Spenden sehr gut eingegrenzt werden können. Mit weiteren Kleinspenden, die unter dem Jahr verteilt wurden, unterstützte die RSA-Bank heuer die gemeinnützigen Organisationen mit 24.000 Euro! Ein ansehnlicher Teil davon stammt aus dem Zweckertrag des Gewinnsparens der Bankkunden. „Jeder Gewinnsparer der Bank trägt mit seinem Los zur Unterstützung der Vereine und Organisation bei“, so die Vorstände.

Die Vorstände der Vereine mit den Direktoren der RSA Bank, kurz nach der Spendenübergabe

Kinoausflug 2019 mit der RSA

Rechtmehring/Soyen/Albaching: Am 31. Oktober 2019 ging es wieder für 122 Kinder, gemeinsam mit den Jugendberaterinnen und den RSA-Azubis der Raiffeisenbank RSA eG, zu einem lustigen und spannenden Kinonachmittag ins „Cinewood“ nach Waldkraiburg.

Sowohl für die Kleineren, als auch für unsere Teenies wurde jeweils ein spannender Film ausgesucht, welcher bei jeder Altersgruppe für große Begeisterung sorgte.

Am frühen Nachmittag sammelten wir an unseren Geschäftsstellen in Albaching, Soyen und Rechtmehring alle aufgeregten Kinder ein, um in Richtung Kino aufzubrechen.

Bewaffnet mit reichlich Popcorn, Nachos und Getränken, welche weitgehend nach dem Vorspann schon verputzt und ausgetrunken waren, starten unsere 2 Gruppen in die extra für uns reservierten Säle des Cinewoods in Waldkraiburg.

Zur Auswahl standen die Filme „Shaun das Schaf – UFO Alarm“ und „Ronny und Klaid“.

Beim erstgenannten Film gingen die Kids mit dem frechen Knetschaf „Shaun“ auf neue Abenteuer. Auch im zweiten Teil des Kindercomics versucht Shaun alles daran, den Alltag mit seinen Späßen auf den Kopf zu stellen. Als eines Tages ein Ufo nahe der Farm bruchlandet und ein außerirdisches Mädchen mit beeindruckenden Kräften von Board geht, sieht er darin die ideale Gelegenheit, seine Streiche auf das nächste Level zu heben und sich in neue Abenteuer zu stürzen. Gleichzeitig müssen sich Shaun und seine Farm-Freunde der Mission stellen, den außerirdischen Besuch wieder sicher in ihre Heimat zu schicken.

Doch auch unsere Teenies hatten einiges zu lachen beim Comedy-Film „Ronny und Klaid“. Dieser handelt von zwei Berliner Buddys, die versuchen, mit ihrem Kiez-Kiosk um die Runden zu kommen. Während sich Ronny Hals über Kopf in die Tochter des lokalen Mafiabosses verliebt, verliert Klaid ein Vermögen an dessen Roulette-Tisch. Den beiden bleibt nur eine Woche, um das Geld aufzutreiben und die Gangster zu bezahlen. Auf einer Webseite lesen sie, dass jeder zehnte Deutsche Millionär ist. Klare Sache: Es müssen also nur die nächsten zehn Späti-Kunden entführt werden. Klingt nach einem (fast) perfekten Plan…

Nach kurzem Austausch der beiden Kindergruppen über die jeweiligen Filme ging es auch schon wieder Richtung Heimat. Ein gelungener Feriennachmittag, finden wir!

RSA

Konrad Radlmair
Rechtsanwalt & Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Zertifizierter Unternehmensnachfolgeberater (zentUma e.V)

Seit 20 Jahren Ausbildungsbetrieb in Edling

Liebe Mandanten und Geschäftsfreunde,
Ihnen und Ihren Familien wünschen wir von Herzen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit, Gesundheit, Glück, Frieden und Erfolg im neuen Jahr.

Ab 23.12.2019 machen wir Urlaub und sind ab 07.01.2020 gerne wieder für Sie da.

Alles Gute für 2020

Tel: 08071-92064-0 – Fax: 08071-92064-29
E-mail: kanzlei@stb-radlmair.de

Recht, gut beraten.

Birkenstrasse 15 – 83533 Edling
www.stb-radlmair.de

Ein weiterer Defibrillator in Albaching eingerichtet

Ein weiterer Defibrillator in Albaching eingerichtet

In Albaching wurde durch die Raiffeisenbank RSA eG der zweite öffentliche Defibrillator, neben dem bereits vorhandenen, im Feuerwehrhaus installiert.
Ab sofort ist dieser im stets zugänglichen Eingangsbereich der Raiffeisenbank in der Wasserburger Straße erreichbar und kann bei Notfällen eingesetzt werden.
Um die Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen und auch zu wissen, wie der Defibrillator im Falle eines Herzstillstands einzusetzen ist, gab es am 23. September 2019 eine Einweisung und Erklärung des Geräts durch Mario Bicer vom BRK Wasserburg in der Geschäftsstelle Albaching.
Der 1. Bürgermeister Franz Sanftl, sowie der 2. Bürgermeister Rudolf Schreyer, Gemeinderat und Kirche, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, einige Mitarbeiter der RSA und interessierte Bürger waren eingeladen, das Wissen rund um die Erste Hilfe zu erneuern und den Defibrillator kennenzulernen.
Nach einer kurzen Einführung in das Gerät und den theoretischen Grundkenntnissen, wie man bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung richtig vorgeht, gab es für die Anwesenden die Möglichkeit, den Defibrillator an einer Puppe auszuprobieren und die Wiederbelebung zu üben. Im Anschluss konnte Hr. Bicer noch zahlreiche Fragen rund um die Erste Hilfe klären.
Hr. Bicer: „Niemand muss Angst haben, etwas falsch zu machen. Falsch gemacht hat man nur etwas, wenn man nicht geholfen hat! Der Einsatz des Geräts ist nicht schwer, da es einem automatisch die richtigen Schritte erklärt."

v.li. Bürgermeister Franz Sanftl und RSA Direktor Thomas Rinberger bei der Übergabe

Sobald die Schutzkappe des Defibrillators abgenommen wird, ertönt ein Warnsignal. Trotzdem ist es wichtig, die Notrufnummer 112 zu wählen, da das Gerät nicht mit dem Rettungsdienst verbunden ist.

RSA

Senioren 60+ auf Reisen

Das „sündige Dorf“ – Gott sei Dank in Au am Inn

Das wollten die züchtigen Soyener Senioren ganz genau wissen, wie es in einem sündigen Dorf zugeht. Diese Neugier war vielleicht auch ausschlaggebend dafür, dass sich 25 Personen mit Bürgerbus und Privat-PKWs am Sonntagnachmittag auf den Weg nach Au am Inn machten, um die wahren Hintergründe zu erfahren. Es erwartete uns alle ein ausgesprochen zünftiges ländliches Lustspiel, das sich von Anfang bis zum Ende mit den Verwirrungen außerehelicher Ausrutscher auseinandersetzen musste. Große Spielleidenschaft, Herzblut und ganz tolle Besetzung zauberten aus dem Stück „Das sündige Dorf“, unter der Regie von Martin Oberbauer, ein ausgesprochen amüsantes und unterhaltsames Theatererlebnis. Die Aufführung im Zehentstadel in Au a. Inn, mit bekannten Themen wie Liebe, Leidenschaft, Bauerngrant und Bauernstolz versetzte so machen wieder zurück in seine eigene Jugendzeit, in der das Bauerntheater am Ort, einmal jährlich aufgeführt, zu den absoluten kulturellen Highlights zählten, bis heute unvergesslich sind, und sicherlich auch der Grund ist, dass der Charme dieser leidenschaftlich interpretierten Stückl uns immer noch berühren. Ein ganz besonderes Erlebnis, das keiner so abrupt abbrechen wollte. Nach Kurzem hin und her trödeln stand der Entschluss fest: „Auf ins nah gelegene Gasthaus Pfeil“. Die haben vielleicht g’schaut, als wir Soyener unangemeldet ihre gemütliche Wirtschaft sozusagen im Sturm eroberten und für einen kurzen Ratsch nutzten, um diesen wohltuenden Nachmittag dann doch noch gemeinsam ausklingen zu lassen. Bei der Gelegenheit nochmals herzlichen Dank an die Fahrer!
Peter Rummel, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Soyen

Kultur pur in Kloster Au

Ungebremste Reiselust bei „Soyen 60plus“

Mit Reisegutscheinen Freude machen, egal zu welchem Anlass

Das große Interesse an der Info-Veranstaltung im Rathaus kam nicht überraschend. Bereits im Vorfeld war die Begeisterung spürbar, als es darum ging, aus den angebotenen Vorschlägen auszuwählen. Für die engagierte Mitarbeit bedankte sich Peter Rummel bei den Anwesenden und präsentierte das Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2020 als Power Point sehr anschaulich, humorvoll und sehr ansprechend. Fotos von den unterschiedlichen Zielen erleichterten mit Sicherheit bei dem einen oder anderen die Entscheidung an der Teilnahme. Anhand einer verteilten Veranstaltungsübersicht kann jeder nochmals in aller Ruhe die Termine überdenken und abstimmen. Wichtig ist, sich für die gewünschten Fahrten bis zum 27. November anzumelden oder zum Monatstreff bei „Salvatore & Massimo“ mitzubringen. Bitte unbedingt beachten: Die Buchung für die Reiseziele, die mit dem Bus angeboten werden, sind verbindlich. Immer noch spannend ist der Zwei-Tages-Ausflug, bei dem zumindest schon Termin und Himmelsrichtung feststehen. Es geht in die Schwäbische Alb, und zwar am 2./3.Sept. 2020. Der Feinschliff für dieses Schmankerl, wie es Peter Rummel bezeichnet, ist derzeit noch nicht abgeschlossen. Es soll ja etwas ganz Besonderes werden. Soviel steht fest. Gerade vor Weihnachten ist der Hinweis auf die Möglichkeit, mit einem Reisegutschein eine große Freude bereiten, ausgesprochen sinnvoll. Ab 25,- Euro sind Geschenkgutscheine, die mit allen gebuchten Fahrten verrechnet werden können, bei Peter Rummel erhältlich. Jedes Jahr taucht die Frage nach einem passenden Geschenk auf. Heuer wird es vermutlich nicht viel anders sein. Anruf genügt und das Problem kann ganz leicht gelöst werden. DANKE für das große Interesse.

Peter Rummel, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Soyen, 08071 / 9225414

Waisenhaus in Indien unterstützen – wer macht mit?

Begegnungen mit Menschen e.V.
humanitäre Hilfe weltweit

Die Idee, neben den bisherigen sozialen Einrichtungen, auch ein Waisenhaus in Indien zu unterstützen, kommt von den „Soyener Strickdamen“. Durch die intensive Zusammenarbeit mit dem Verein „Begegnungen mit Menschen“ e.V. erfuhren wir von einem Ärzteteam, das jährlich ehrenamtlich in Indien drei Wochen medizinische Hilfe leistet, dass für ein Waisenhaus mit Kindern jeden Alters dringend Mützen, Jackerl, Socken, Decken, aber auch Plüschtiere (max. bis 15 cm) gebraucht werden. Diese Wünsche erscheinen absurd, aber nur, wenn man keine Not mehr kennt. Deshalb die Bitte an alle Strickbegeisterten, aber auch an diejenigen, die sich wieder mal einen Ruck geben, das Strickzeug oder das längst vergessene Wollknäuel in die Hand zu nehmen, und ein (gerne auch zwei) Teil für diese Aktion fertigen. Es müsste durchaus möglich sein, mit Engagement und entsprechendem Ehrgeiz, ähnlich wie damals beim Soyener Strickbaum, ein erfolgreiches Soyener Gemeinschaftsprojekt zu starten. Durch die direkte Verbindung zu diesen Organisationen ist gewährleistet, dass die Hilfe auch ankommt. Plüschtiere sind für die Kinder, die krank oder vor einem operativen Eingriff stehen, extrem wichtig, zum Kuscheln und Festhalten. Wer fragen dazu hat, kann gerne Näheres erfahren unter **Tel. 08071/ 9225414.** Gesammelt werden aber auch alte Sonnenbrillen (ohne Stärken) und ausgediente Handys. Schon vorab DANKE für die Mithilfe -

„Soyener Strickdamen“

Zwei die helfen wollen. Maria Rummel von den Soyener Strickdamen und Andreas Bauer von „Begegnungen mit Menschen“

RAin Stefanie Sonja Wiedemann | RAin Susanne Anzinger

Anwaltskanzlei SW Stefanie Sonja Wiedemann

Allen Mandanten und Geschäftsfreunden danken wir für die gemeinsame Zeit. Von Herzen wünschen wir Ihnen besinnliche Weihnachtstage, Gesundheit, Erfolg und Glück im neuen Jahr.

2020
Sicher
Wegweisend
Souverän

D-83533 Edling – Birkenstrasse 15 – Telefon 08071-9044707

DANKE ! Frohe Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr

Küchen Galerie

Mehr erfahren: 08071-1039-26 und 1039-27

Küche. Follner.
Edling · Staudhamer Straße 27
info@kuechengalerie-follner.de
www.kuechengalerie-follner.de

Wir wünschen Ihnen für 2020 viele Glücks-Sterne

Alle Gewerke aus einer Hand

Inspirieren
Beraten
Planen
Bauen

Impressum

Bürgerblatt
SOYENapp

Redaktion SBB:
Toni Schillhuber fon 08072-8923
buergerblatt-redaktion@gmx.de

SBB: Satztechnik, Fotos, Anzeigen
Peter Oberpriller 08071-5509017
buergerblatt-anzeigen@gmx.de

Redaktion Soyenapp
Peter Oberpriller 08071-5509017
buergerblatt-anzeigen@gmx.de

Druck: Druckerei Weigand Wasserburg **Textverarbeitung:** Toni Schillhuber **Satztechnik:** Peter Oberpriller **Auflage :** 1200 Stück
Erscheinungsdatum : In der Regel immer am ersten Wochenende der Monate: Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.
Redaktionsschluß : Immer am 15. des Monats: Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Die veröffentlichten Artikel geben die Meinung des genannten Verfassers wieder und nicht die der Redaktion. Die Redaktion behält sich die Auswahl der eingegangenen Beiträge vor. Für unverlangt eingesendete Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle redaktionellen Beiträge, Grafiken, Fotos und die von uns gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Vervielfältigung oder Nachdruck bedarf es der Genehmigung der Redaktion oder der Zustimmung der Inhaber der jeweiligen Urheberrechte. Diese Angaben gelten auch für unsere „Soyenapp“.

Gottfried Stangl und Heri Sonnenholzner sind die Wattkönige

Wattturnier der Maibaumfreunde - Kombination Maierhof/Lehen gewann

Die Wattkönige, Heri und Gottfried

Die Drittplatzierten Erwin und Willi

War wieder schee beim Wattturnier der Maibaumfreunde Koblberg in da Wirtschaft "beim Hans". Mia warn 30 Paarungen, oiso 15 Tisch. Zum Essen hods desmoi Fleischpflanzal mit siam gmachten Kartoffelsalat gem. Und dauert hods mit da Preisverteilung bis um ca. 24 Uhr. Ersta san warn da Sonnenholzner Heri und da Stangl Gottfried. An zwoaten Preis ham se da Winklmeier Joachim und da Materna Helmut ghoid. Da dritte Blotz is an de Soyener Erwin Dippl und Willi Schwabl ganga. Danach hamma uns dann no a wengal zamkockt.

Sonja Meier

Gelungene Adventsausstellung mit Herz und Niveau

Lob und auch große Anerkennung für alles Kreative, mit viel Liebe, aber auch Geschick und Können gefertigt, wurde den Ausstellern bei der Präsentation im TSV-Tennisheim zuteil. Überraschend viele Besucher konnten die „Soyener Strickdamen“ zu ihrer „kleinen, aber feinen“ Adventsausstellung begrüßen. Bei gemütlicher Atmosphäre, Kaffee und Gebäck machte auch ein kleiner Ratsch sichtlich Spaß. Danke an alle, die sich für einen Besuch Zeit genommen haben und durch ihren Einkauf ermöglichen, soziale Einrichtungen zu unterstützen.

Maria Rummel

Bericht zur JHV des Trachtenvereins Allmansau-Lengmoos

Mit 70 erschienenen Gästen war die Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins sehr gut besucht. Bis auf den letzten Platz war der Probenraum im alten Schulhaus in Lengmoos besetzt. Nach den kurzweiligen und informativen Berichten der kommissarischen Schriftführerin Claudia Neulinger und der erfahrenen Kassiererin Irmgard Greißl fanden die Neuwahlen statt. Mit einstimmigen Ergebnissen wurden der erste Vorsitzende Christian Berger, sein Stellvertreter Hans Kneißl und die Kassiererin bestätigt. Claudia Neulinger wurde als Schriftführerin gewählt. Die langjährig Jugendleiterin Heidi Kebinger wurde von Stefan Huber abgelöst und kann sich nun ihrer neuen Aufgabe als baldige Mutter mit voller Kraft widmen. Der neue Jugendleiter hat ein, teils auch neugewähltes, Team an seiner Seite, um die mitunter 40 Kinder und Jugendlichen und Aktiven in den wöchentlichen Proben zu betreuen: Franziska Glück als neue Zweite Jugendleitung, Thomas Berger als schon langjähriger Erster Vorplattler und Tobias Berger als neuer Zweiter Vorplattler, dazu Miriam Berger und Alina Ströbel als Erste und Zweite Dirndlvertreterinnen. Insgesamt zeugt diese Wahl von einem lebendigen Vereinsleben und vor allem von einer hervorragenden Jugendarbeit in den letzten Jahren.

Beate Ströbel, Pressewartin

Stefan Huber und Franziska Glück sind die neuen Jugendleiter

Evangelisches Pfarramt Haag

Gottesdienstplan

So, 1.12. um 9:30 Uhr 1. Advent: Evang. Gottesdienst mit Abendmahl in Haag i. OB
So, 08.12. um 11:15 Uhr Verkürzter Ausschläfergottesdienst in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Mi, 11.12. um 19:30 Uhr Evang. Frauenkreis in Haag i. OB: Weihnachtsfeier
Do 12.12. um 19.30 Uhr Singkreis für jeder(r) mann/frau in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Sa, 14.12. 15-18 Uhr Kirchenmäuse-Nachmittag für Kinder von 6-12 Jahren in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Di, 17.12. um 9.30 Uhr Evang. Gottesdienst in Altenheim St. Kunigund in Haag i. OB
Di, 24.12. um 14 Uhr Zwergerlgottesdienst in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Di, 24.12. um 15 Uhr Familiengottesdienst in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Di, 24.12. um 17 Uhr Christvesper in der Evang. Kirche in Haag i. OB
Mi, 25.12. um 09.30 Uhr Evang. Gottesdienst mit Abendmahl in Isen
Do, 26.12. um 9.30 Uhr Evang. Gottesdienst mit Abendmahl in Haag i. OB
Di, 31.12. um 17 Uhr Silvester: Evang. Gottesdienst mit Abendmahl in Haag i. OB

Circle of Friends - Spendenübergabe an die Björn-Schulz-Stiftung

Circle of Friends bei der Scheckübergabe

Der Irmengardhof in Gstadt am Chiemsee

Bei Traumwetter durften wir am 29.09.2019 beim Tag der offenen Tür am Irmengardhof in Gstadt am Chiemsee dabei sein und unsere Spende aus dem Konzerterlös vom letzten Jahr übergeben. Die Spende kommt dort direkt betroffenen Familien zugute, die sich eine „Auszeit von den Sorgen" sonst nicht leisten könnten. Gemeint sind Familien mit einem schwerst und unheilbar erkrankten Kind. Bei einer Führung durch das Haus, zu der uns Herr Foitzik von der Stiftung eingeladen hatte, bekamen wir einen beeindruckenden Einblick in die Konzeption des Irmengardhofes.

Besonders beeindruckt waren wir aber auch von der Begegnung mit Magdalena Neuner, die sich seit der Beendigung ihrer aktiven Sportlerkarriere für den Irmengardhof engagiert und Schirmherrin ist. Auch anderen prominenten Paten der Stiftung wie Josef Ferstl, Anna Schaffelhuber, Steffi Böhler oder Schauspielern des Chiemgauer Volkstheaters konnte man an diesem Tag begegnen.

Wir hatten an diesem Tag das Gefühl, dass sich jede Minute der Vorbereitung und des Engagements beim Konzert gelohnt hat und unsere Spende hier viel Sinnvolles bewirken wird. Wir werden in Kontakt bleiben. Es gibt auch schon Ideen, wie wir diese Einrichtung weiterhin unterstützen können.

Gabi Freundl
www.circle-of-friends-soyen.de

CSU- Ausflug nach Berchtesgaden

Bei bestem Wetter, Sonne pur und angenehmen Temperaturen startete der Herbstausflug mit bestgelaunten Teilnehmern. Erstes Ziel war die Enzianbrauerei GRASSL in Berchtesgaden. „Früher Vogel fängt den Wurm" und wir kamen in den Genuss der ersten Führung. Danach reihten sich die Busse. Der unterhaltsamen Ausführung des Brennmeisters schloss sich ein interessanter Film zur Gewinnung der Enzianwurzeln an. Nur zwei Wurzelsorten kommen zur Verarbeitung und werden erst wieder nach 7 – 15 Jahren erneut geerntet. Der Einladung zur Verkostung konnte keiner widerstehen und so mancher fand im reichhaltigen Angebot „seinen" Favoriten.
So gestärkt ging es mit „HUBER" rauf zum Obersalzberg. Leider stand kein „Sachkundiger (Führer)" zur Verfügung, sodass wir uns mit Tonträger-Guides durch die Ausstellung bewegten. Inzwischen gibt es auch einen Zugang in die „Katakomben". Weitreichende Baumaßnamen lassen erahnen, dass noch etliches erweitert wird. Die geschlossene Gaststätte war für „Hungrige" ärgerlich. Zum Glück konnten wir unseren reservierten RVO-Bus früher avisieren. In der Sonne wurde sogar die Wartezeit erträglich. Die fünfzehnminütige Auffahrt mit engen Kurven und Spitzkehren meisterten die Busfahrer souverän. Der „goldene Aufzug" fasst 48 Personen und zieht in 45 sek. (3 mtr./sek.) die 124 Meter bis zum Bergauslass durch. Dort erwartete uns nicht nur Sonne pur, sondern auch ein schnelles „Serviceteam". Durst und Hunger konnten endlich gestillt werden.

Gemeinsames Sonnenbaden am Kehlsteinhaus

Um 16.00 mussten wir wieder runter vom „eagels nest". Unser Busfahrer nahm Kurs nach Traunstein zum „Sailer Keller", einer Traditionswirtschaft.
Eine fröhliche Runde genoss „Speis und Trank" nicht nur geschmacklich, die Portionen waren ansehnlich. Fazit: Wer noch nicht dort war, ein Besuch lohnt sich.
Alles hat ein Ende und so brachte uns unser Busfahrer wohlbehalten nach Soyen. Schöner kann man sich einen Herbstausflug nicht wünschen.

Michael Schlosser für die CSU Soyen

Kreisbrandinspektor Georg Wimmer nimmt im Frühjahr Abschied

Für zahlreiche Feuerwehrfrauen und -männer ist der Posten des Kreisbrandinspektors im Bereich Wasserburg unweigerlich mit dem Soyener Georg Wimmer verbunden. Kein Wunder, denn schließlich übt er dieses Amt bereits seit März 1987 ohne Unterbrechungen aus und war bei größeren Einsätzen, Übungen, Leistungsprüfungen und vielen weiteren Veranstaltungen – etwa der Jugendfeuerwehren – stets präsent.
Aus Altersgründen muss Georg Wimmer, der sich bei allen Weggefährten herzlich bedankte, laut Bayerischem Feuerwehrgesetz nun im kommenden Frühjahr aus dem Dienst ausscheiden und wird seitens des Landkreises Rosenheim gebührend verabschiedet werden. „Das lasse ich mir bestimmt nicht nehmen, denn die Zusammenarbeit war jederzeit nicht nur hoch professionell, sondern auch und gerade sehr freundschaftlich“, betonte stellvertretender Landrat Josef Huber. Der Landkreis sei darüber hinaus stolz auf alle der rund 7.000 Aktiven in den heimischen Feuerwehren.

Kreisbrandinspektor Georg Wimmer

Prüfungen bei der Soyener Feuerwehr

Atemschutzlehrgang und Leistungsprüfung gemeistert

Die Absolventen: v.li. Quirin Bacher, Jakob Singer, Matthias Ganslmeier und Dominik Gruner

Die letzten Wochen war viel los rund ums Feuerwehrhaus. Das lag daran, dass eine Leistungsprüfung und ein Atemschutzlehrgang stattgefunden haben. Nach zweiwöchigem Training war es am 11.10.2019 endlich soweit: Zwei Mannschaften bestanden erfolgreich ihre Prüfung in technischer Hilfeleistung. Für dieses Abzeichen wurde ein Verkehrsunfall simuliert, bei dem die Kameraden innerhalb von 4 Minuten den Unfallort absicherten, alle benötigten Geräte bereitstellten, sowie Schere und Spreizer zum Einsatz brachten. Das viele Üben ist erforderlich, um altes Wissen wieder aufzufrischen und neue Handgriffe zu erlernen, die im Ernstfall wichtige Sekunden sparen. Des Weiteren fand zeitgleich ein Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger am Feuerwehrhaus statt. Bei der dreiwöchigen Ausbildung wurden Teilnehmer der Feuerwehren Soyen und Schlicht, sowie umliegender Wehren theoretisch und praktisch geschult. Das Erlernte musste am Ende des Lehrgangs mit einer Prüfung bewiesen werden. Nach Bestehen der Prüfung bekommen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen blauen Punkt auf die Schutzhelme. Somit sind sie im Einsatz schnell als Atemschutzgeräteträger zu erkennen. Ein Dank gilt an die Gemeinde, vertreten durch Karl Fischberger, für die anschließende Brotzeit im Feuerwehrhaus.

Martin Gruber

Feuer an Heiligabend verhindern

Brandschutz an Weihnachten

Die Kerze kippt zur Seite und im schlimmsten Fall steht innerhalb von Sekunden der Christbaum in Flammen. Warum die Wasserkanne neben dem Baum nicht reicht und wie Sie verhindern, dass Heiligabend mit einem Zimmerbrand endet. Echte Kerzen sind schön, aber auch gefährlicher als moderne Lichterketten. Wenn Sie an Weihnachten nicht auf Kerzenlicht verzichten wollen, achten Sie darauf, dass die Kerzen nicht tropfen und senkrecht in den Halterungen stehen. Achten Sie außerdem auf einen möglichst großen Abstand zu anderen Zweigen. Metallhalterungen mit einem Kugelgelenk lassen sich so verstellen, dass die Kerze aufrecht steht.
Ein Tipp der Feuerwehr in Nürnberg: Immer von oben nach unten anzünden und in umgekehrter Richtung löschen. Dann ist die Gefahr, dass Sie mit Ihrer Kleidung an einer brennenden Kerze hängenbleiben geringer. Fachmänner von der Feuerwehr rät grundsätzlich von echten Kerzen ab: „Die echte Kerze ist eine offene Flamme, das ist immer ein potenzielles Risiko.“ Der Baum sollte immer mindestens einen halben Meter entfernt von Vorhängen, Sesseln oder Decken stehen, damit ein Brand nicht so schnell auf andere Möbelstücke übergreifen kann. Auch auf Baumschmuck aus Stroh oder Papier sollten Sie in Kombiniation mit Kerzen verzichten. Besonders wichtig: Den Christbaum nie vor eine Ausgangstür stellen - dann ist nämlich im Zweifelsfall der Fluchtweg versperrt. ...na dann, frohes Fest

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Soyen

Wir begrüßen in der Gemeinde Soyen sechs neue Bürger
Herzlichen Glückwunsch an die Eltern

Johannes Müller, geb. am 24.09.2019 mit 3.430 g und 55 cm
Barbara und Christian Müller

Wojta, Luisa Marie, geb. am 28.10.2019 mit 3.190 g und 56 cm,
Eltern: Larissa und Sascha Wojta aus Soyen

Laurenz Ganslmaier, geb. am 08.10.2019, 3.540 g und 55 cm;
Eltern: Christine und Klement Ganslmeier mit Niklas, Hirschpoint

Julia Hinmüller, geb. am 23.09.19 mit 53 cm und 3.390 g; die
Eltern sind Marion und Peter Hinmüller

Pia Heinrich, geb. am 10.10.2019 mit 3.605 g und 53 cm;
Eltern: Daniela und Florian mit Leo, Soyen

Maximilian Schuster, geb. am 09.10.2019 mit 3.535 g und 54 cm;
Eltern: Stefanie Schuster und Patrick Krieger, Soyen

Fr. 13-17.30 So. 9.00-17.00
Gasthaus Altensee
Barbara Hinterberger
Konditormeisterin & Köchin
Altensee 2
83564 Soyen
Tel. 08071 7901
www.gasthaus - altensee.de
Sonntag: 9 - 13 Uhr Frühstück
13.00- 17.00 Uhr Kaffeebetrieb

Inneneinrichtung
Manfred
GÜTTER
Fenster · Türen · Massivmöbel · Kücheneinrichtung
Oed 3 · 83564 Soyen · Tel. 08071- 51441 Fax-1043052
e-mail: manfred.guetter@t-online.de

Jubilare aus der Gemeinde

von Maike Bederna

Sichtlich erfreut über die vielen Gratulanten konnte unser Bäckerehepaar aus Rieden, Helga und Karl Sonnenholzner, kürzlich den 60. Hochzeitstag feiern. Es gab aber noch mehr Feste Anfang November bei den Sonnenholzners: Helga konnte ihren 80. Geburtstag und Karl seinen 86. Geburtstag feiern und zusammen erhielten sie nun die Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit.
Wir wünschen dem allseits bekannten und beliebten Jubelpaar alles erdenklich Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Martin Böklen feierte seinen 80. Geburtstag. Er erfreut sich bester Gesundheit und ist nach wie vor als Feldgeschworener für die Gemeinde im Einsatz. Bürgermeister Karl Fischberger überbrachte dem ältesten Gemeindeangestellten die besten Glückwünsche. Wir wünschen Herrn Böklen weiterhin alles Gute.

Herzliche Gratulation

Johann Geidobler, Soyen, 80. Geburtstag

Josef Griesbeck, Seeburg, 80. Geburtstag

Hannelore Niklaus, Schlicht, 80. Geburtstag

Helga Sonnenholzner, Rieden, 80. Geburtstag

Ingrid Sonnenholzner, Rieden, 80. Geburtstag

Irmengard Schweiger, Soyen, 90. Geburtstag

Edith Scheibner, Schlicht, 95. Geburtstag

Leonhard Maier, Altensee, 98. Geburtstag

Hochzeitsjubiläen

Juliana und Manfred Geidobler, Soyen, 50. Hochzeitstag

Wir wünschen allen
unseren Lesern ein
gutes neues Jahr
Das neue Jahr ist da,
wir reichen uns die Hände
und freuen uns an diesem schönen Tag,
denn nichts ist doch zu Ende.
Wolken kommen und gehen,
das war schon immer so,
und wenn wir Tränen sehen,
dann blühen Rosen anderswo.
Monika Minder